

H0
H0e

Roco



2025

Neuheiten

Groß in Detail und Technik

www.roco.cc

65 Jahre ROCO Ein Klassiker zum Jubiläum!

Mit der Marke ROCO verbindet man einige Modelle und Serien in außergewöhnlicher Form. Dazu zählt auch die „Edition Freilassing“. Kaum eine Lokomotive wird damit so sehr in Erinnerung gebracht wie die Baureihe 144.5.

Im Jubiläumsjahr erscheint die „Königin von Berchtesgaden“ als exklusives Modell und erinnert an die einzigartige Strecke und das bemerkenswerte Vorbild.

Ein Modell, das bei keinem ROCO-Fan fehlen sollte und sicherlich begeistern wird!



Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise und lassen Sie sich ab **Seite 77** von dieser Neukonstruktion begeistern!



Liebe ROCO-Modellbahnfreunde,

wieder ist es soweit, Sie halten unsere Ideen für das Modellbahnjahr 2025 in Händen. Nach der Auslieferung des ÖBB-Nightjet im letzten Jahr steht mit dem SBB-Fernverkehrs-Doppelstockzug bereits das nächste Modellbahn-Highlight in den Startlöchern. Bis ins letzte Detail ist die aufwendige Front des RABe 502 auch ins Modell übertragen worden. Wie gewohnt, sind alle Wagen im korrekten Längenmaßstab 1:87 umgesetzt und überzeugen auch beim genauen Hinschauen durch feinste Gravuren und eine lupenreine Bedruckung. Die digitalen Modelle rollen ab Werk vollausgestattet mit umfangreichen Soundfunktionen sowie eingebauter Innenbeleuchtung und beleuchteten Zugzielanzeigen auf die H0-Schienen.

Ein weiteres Highlight kehrt anlässlich 65 Jahre ROCO als komplette Neukonstruktion zurück: die Baureihe 144.5 gehört - wie kaum eine andere Lok - zu Freilassing und wird damit zum Höhepunkt unserer beliebten „Edition Freilassing“-Serie. Wie das große Vorbild begeistert auch die kleine Miniatur durch ein luftiges Fahrwerk und besonders aufwendig gestaltete Drehgestelle. Ein Modell, dass bei keinem ROCO-Fan fehlen sollte, denn die markanten Loks prägten viele Jahre das Bild der besonderen Teilstrecke von Freilassing nach Berchtesgaden. Das Gegenstück zur gemütlichen 144.5 ist mit Sicherheit der Velaro MS oder auch ICE 3neo, welcher als vorbildgerechte Konstruktion den neuen Star der Deutschen Bahn AG im exakten Maßstab wiedergibt.

Für Fans der osteuropäischen Eisenbahnen rollen mit der tschechischen Elektrolokomotive E 469.1 und der polnischen EP05 echte Schmuckstücke ins Programm. Die markante Formgebung der Maschinen wurde auch im Modell genau übernommen und lässt keine Wünsche offen.

Auch im Wagenbereich tut sich einiges. In fast jeder Personenzuggarnitur der Deutschen Reichsbahn war der Packwagen der Bauart Pwgs88 eingereiht. Als ideale Ergänzung zum breiten ROCO-Wagenpark erscheint dieses Modell ab Werk auch in einer Version mit Innenbeleuchtung und beleuchtetem Zugschluss. Für Fans der tschechischen Bahn erscheint der Begleitwagen Daa-k: ein Wagen, der von der Epoche III bis heute einsetzbar ist und viele Formvarianten ermöglicht. Fans der Alpenbahn erhalten mit den Post-m der ÖBB ein jahrelang gewünschtes Modell auf aktuellem Niveau und Detailierungsgrad.

Nun stellen wir aber die Signale auf Abfahrt und wünschen viel Freude mit unseren Neuheiten!

Herzlichst, Ihr ROCO-Team

Inhalt

H0 Dampflokomotiven	9
H0 Elektrolokomotiven	35
H0 Diesellokomotiven	115
H0 Start Sets	131
H0 Personenwagen	134
H0 Güterwagen	161
H0e	188
Was finde ich wo?	192
Impressum	194

Am 12. Mai 2010 hat die SBB die grösste Rollmaterialbestellung in ihrer Geschichte an Alstom (bis Januar 2021 Bombardier Transportation) ausgelöst. Den Auftrag für 59 Doppelstockzüge für den Fernverkehr, davon 50 Kompositionen à 200 Meter und neun Kompositionen à 100 Meter Länge. Das Auftragsvolumen beträgt rund 1,9 Milliarden Franken. Dem Entscheid ging ein aufwendiges Ausschreibungsverfahren nach internationalen Verträgen und Schweizer Gesetzgebung voraus. Aufgrund des Verzugs bei der Lieferung musste Alstom im Rahmen eines Gesamtpakets drei zusätzliche Züge liefern.

Im November 2017 erteilte das Bundesamt für Verkehr (BAV) eine befristete Betriebsbewilligung für das Schweizer Netz. Der fahrplanmässige Betrieb wurde am 9. Dezember 2018 aufgenommen. Damals standen die ersten Züge auf der Linie IR 13/37 zwischen Chur, St. Gallen, Zürich und Basel im fahrplanmässigen Einsatz. Seit dem Sommer 2022 stehen total 23 Züge des Typs IC200, 30 Züge des Typs IR200 und neun Züge des Typs IR100 im Einsatz.

Der FV-Dosto ist auf den Strecken des IC1 zwischen Genf und St. Gallen sowie IC2/21 zwischen Basel/Zürich und Lugano unterwegs, zudem abwechselnd auf anderen IR und RE-Strecken. In Doppeltraktion können die Züge bis 400 Meter lang verkehren und bieten den Fahrgästen 1.300 Sitzplätze. Ein attraktiver Familienwagen und ein modernes Restaurant sowie das Gepäckabteil heben den IC200 vom IR200 ab. Alle Fahrzeuge sind druckertüchtigt und verschonen die Fahrgäste von Druckwellen und weniger Ohrendruck unter anderem in Tunnels. Der FV-Dosto ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h zugelassen.

Die Züge wurden in den vergangenen Jahren nach und nach auf Namen von Schweizer Städten getauft. Trotz der anfänglich ungenügenden Zuverlässigkeit dieser Flotte hat sie sich seit 2018 stetig verbessert. Auch hinsichtlich der Zugaussfälle hat der FV-Dosto das Niveau der anderen Flotten erreicht und bildet heute das zuverlässige Rückgrat des Fernverkehrs in der Schweiz.

Fernverkehrs doppelstockzug

RABe 502, SBB

Photo: D. Häusermann



Im Detail



Komplexe Nachbildung des Dachbereichs



Filigrane Gravur der Lüftergitter, separat angesteckte Antennen



Beleuchtete Zugzielanzeigen im Digitalbetrieb



Detailreiche Nachbildung der Scheinwerfer und Lichtfunktionen



Originalgetreue Nachbildung des Innenraums



Tief gravierte Drehgestellblenden



Nachbildung der Leitungen zwischen den Wagen

8-tlg. Set: Fernverkehrs-Doppelstockzug RABe 502



SBB

Ep	VI
	2306
	PluX16
	R2
	CH
LED	



Photomontage

Q4/2025					
7700007	DC		4/4		
7710007	DCC		4/4		
7720007	AC		4/4		

- Vorbildgerechte Inneneinrichtung aller Wagen
- Stromführende Kupplung zwischen allen Wagen
- Aufwendige Ausführung mit vielen separat angesetzten Details
- In den Digitalausführungen mit schaltbarem Fernlicht und Führerstandsbeleuchtung sowie beleuchteten Zugzielanzeigen



Der RABe 502 im Einsatz





DAMPF

lokomotiven

Dampflokomotive 77.14



ÖBB

Ep	III-IV
	153
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025			
70077	DC		3/1
70078	DCC		3/1
78078	AC		3/1

Die bei den Österreichischen Bundesbahnen als Reihe 77 bezeichnete Personenzug-Tenderlokomotive wurde ab 1913 in mehreren Serien bis 1927 beschafft. Praktisch jede Zugförderung in Österreich war irgendwann einmal mit Lokomotiven der Reihe 77 bestückt.

Die spätere 77.14 wurde 1922 als 629.29 mit der Fabriknummer 4379 von der Maschinenfabrik der StEG an die BBÖ geliefert. Nach ereignisreichen fünfzig Jahren wurde sie im November 1972 ausgemustert.

- Ausführung mit Giesl-Ejektor
- Variante mit drittem Spitzenlicht
- Treib- und Kuppelstangen aus Feingussmetall
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

Dampflokomotive 50.685



ÖBB

Ep	IV
	265
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage



Q1/2025			
7100016	DC		7/2
7110016	DCC		7/2
7120016	AC		7/2

- Ausführung mit zusätzlichen farblichen Akzenten und ÖBB-Logo
- Treib- und Kuppelstangen aus Metall
- Mit feinen Metallradsätzen
- Einzelstück der ÖBB nach Jahrzehnten wieder im Roco-Sortiment



Dampflokomotive Rh 354.1



ČSD

Ep	III
	153
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7100026	DC		3/1
7110026	DCC		3/1

- Erstmals Ausführung mit Rundschlot mit Krempe
- Freistehende Leitungen
- Feinste Räder mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

4-tlg. Set: Personenzug



ČSD

Ep	IV
	641
	40196
	40361



Bi



Bi



Bi



Dd

Photomontage

Q2/2025
6200088

- Ausführung mit Computernummern

Behelfspersonenwagen



ČSD

Ep	IV
	141
	40196
	40361



Biz

Photomontage

Q2/2025
6200089

Dampflokomotive 31001



K.W.St.E.

Ep	I
	248
	NEM 652
	R2



Photomontage

- Filigrane Nachbildung der Steuerung
- Dampflokom-Fahrwerk mit NEM-Finescale-Metallspeichenräder
- Tender-Radsätze mit größerer Spurkranzhöhe
- Zu öffnende Rauchkammertüren

Q1/2025			
7100013	DC		5/2
7110013	DCC		5/2
7120013	AC		5/2

5-tlg. Set: Schnellzug



K.W.St.E.

Ep	I
	1051
	40360
	40361
	40196



ABBü



BCCü



Gep

Photomontage



ABCCü



CCü

Q1/2025
6200076

- Alle Modelle besonders filigran umgesetzt
- Fein detailliertes Fahrwerk



Nebenbahn

Romantik der **DB**



Anfang der 1970er Jahre ging bei der Deutschen Bundesbahn eine jahrzehntelange Ära zu Ende. Bis dahin dampfte es noch in manchen Bahnbetriebswerken und auf den romantischen Nebenbahnen der DB. Es waren sogar noch letzte Herrlichkeiten der längst vergangenen preußischen Staatsbahnen unterwegs. Die Einsätze der ehemaligen preußischen P8, T3 und anderer Dampflokomotiven lassen wehmütige Erinnerungen aufkommen. Ganz gemütlich fuhren die Bahnen von der Ebene hinauf in die Mittelgebirge. Die Schienen verliefen durch Wiesen und Wälder, vorbei an sehenswerten Orten mit kleinen Bahnhöfen. Zahlreiche Viadukte ermöglichten eine Überquerung der Täler.

Trotz beachtlicher Laufleistungen der Dampfloks machte die Ablieferung der neuen Diesel- und Elektrolokomotiven klar, dass das Ende des Dampfbetriebes nur noch eine Frage der Zeit war. Die Umstellung sollte die Kosten im Zugförderungsdienst senken. Doch es war nicht nur diese Frage, die zur schnellen Umstellung drängte. Auch die Tatsache, dass die Versorgung mit Lokomotivkohle immer wieder Sorgen bereitete, ließ den Dampfbetrieb zum ungeliebten Kind der Bundesbahn werden. Das war das Ende einer Idylle. Noch heute trauern viele Eisenbahnfreunde dieser einmaligen Atmosphäre nach.

Dampflokomotive 89 7296



DB

Ep	III
	101
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025

7100014

DC

3/0

7110014

DCC



3/0

3-tlg. Set: Nebenbahnzug



DB

Ep	III
	378
	6469
	6560



BCi



G

Photomontage



Ci

Q1/2025

6200040

Von 1882 bis 1910 wurden ca. 1.550 Stück Tenderlokomotiven der Gattung T3 unterschiedlicher Ausführungen an die Preußische Staatsbahn (K.P.E.V.) und andere Länderbahnen geliefert. Als Bauart Cn2 hatte die Lok in Ausführung M III-4p eine Reibungslast von 36 t und konnte bei einer Leistung von 300 PSi die Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h fahren. Bei der Deutschen Bundesbahn verblieben etwa 70 Lokomotiven. Die letzten Loks wurden um 1961 ausgemustert.

- Metalldruckguss-Fahrgestell
- Ideale Lok für den Einsatz auf Nebenbahnen



- Güterwagen mit zwei beweglichen Schiebetüren
- Passend zur Dampflokom BR 89.70 der DB, Art. Nr. 7100014, 7110014

Dampflokomotive 38 3553



DB

Ep	III
	214
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Dampflokomotiven der Baureihe 38 zählten lange Zeit mit ihren Nietentendern und Witte-Windleitblechen zum gewohnten Bild auf deutschen Nebenbahnen. Dort beförderten sie zumeist Personenzüge und waren im Nahverkehr daher lange Zeit nicht ersetzbar. Erst die zunehmende Modernisierung bei der Deutschen Bundesbahn leitete die Ablösung durch Diesel- und Elektrolokomotiven ein.

- ▶ 3-domiger Kessel mit Speisedom, Sandkasten und Dampfdom
- ▶ Räder mit feinen Speichen
- ▶ Ausführung mit Nietentender und Witte-Windleitblechen

In den Digitalausführungen:

- ▶ Mit dynamischem Dampf und authentischen Soundfunktionen
- ▶ Mit Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

Q4/2025			
71387	DC		2/2
71388	DCC		2/2
79388	AC		2/2



2-tlg. Set 1: Umbauwagen



DB

Ep	III
	310
	6560



AB3yg

B3yge

Photomontage

Q4/2025

6200123

- Mittlere Achse seitenverschiebbar
- Beide Wagensets auf dieser Seite passend zur Dampflok BR 38 der DB, Art. Nr. 71387, 71388, 79388

2-tlg. Set 2: Umbauwagen



DB

Ep	III
	310
	6560



B3yge

BD3yg

Photomontage

Q4/2025

6200124

- Mittlere Achse seitenverschiebbar
- Beide Wagensets ideal zur Nachbildung einer authentischen Zug-Garnitur

Dampflokomotive 10 001

Edition



DB

Ep	III
	305
	PluX22
	R3
	LED



Photomontage

Q3/2025				
7100015	DC		2/2	
7110015	DCC		2/2	
7120015	AC		2/2	

Für die neue Pacific-Schnellzugdampflokomotive Baureihe 10 der Deutschen Bundesbahn sollte natürlich auch ein elegantes Erscheinungsbild gefunden werden. Die Lokomotivfabriken und das Technische Gemeinschaftsbüro der Lokomotivindustrie (TGB) wurden eingeladen, verschiedene Designvarianten zu präsentieren. 36 dieser Ideen wurden veröffentlicht. Der Vorschlag No. 1 der Maschinenfabrik Esslingen präsentierte eine äußerst dynamisch wirkende Lok in rostroter Lackierung (wie Baureihe 05). Auf den Tagungen des Lokausschusses von Dezember 1955 bis Februar 1956 wurde über die künftige Lackierung diskutiert, man konnte sich allerdings nicht für einen dieser Entwürfe entscheiden.

- Designstudie – Ausführung Esslingen 1
- Erhabene, verchromte Zierlinien
- In den Digitalausführungen: Zylinderschlagsynchroner, dynamischer Dampfausstoß am Schornstein und an den Zylindern

Dampflokomotive 043 364-9



DB

Ep	IV
	260
	NEM 652
	R2



Photomontage



- Einsatz im schweren Güterzugdienst
- Metallräder mit filigranen Speichen
- Mit handgemalten Kesselzierringen

Q2/2025				
7100018	DC		7/2	
7110018	DCC		7/2	
7120018	AC		7/2	



Photo: H. Schrödter



Dampf
lokomotive

BR 86 „ÜK“

Von 1928 bis 1943 lieferten fast alle deutschen Lokomotivfabriken insgesamt 775 Maschinen dieser Baureihe an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Konstruktiv waren die 1.000-PS-Loks für eine Geschwindigkeit von 70–80 km/h ausgelegt, womit sie neben ihrem Haupteinsatzgebiet der „Nebenbahn“ auch auf Haupt- und Zulaufstrecken einsetzbar waren. Ab 1942 wurden die Lokomotiven in einer vereinfachten Form als Übergangskriegslokomotive (ÜK) gebaut. Dabei war der Entfall der zweiten Führerstandsseitenfenster, sowie die als Scheibenräder ausgeführten Laufräder am augenfälligsten.

Zu Beginn der 1950er Jahre standen in der DDR noch 164 Loks der Baureihe 86 zur Verfügung. 1970 erhielten noch 162 Maschinen eine EDV-gerechte Betriebsnummer, die Ausmusterung erfolgte ab 1973.

1952 verfügte die Deutsche Bundesbahn über 378 Loks dieser Baureihe. Einige 86er erhielten später geschweißte Ersatzwasserkästen. Für die schneereichen Winter im Mittelgebirge wurden etliche Lokomotiven mit Schneepflügen ausgestattet. 1968 wurden noch 91 Maschinen mit Computernummer versehen. Dabei wurde der Baureihennummer eine Null vorangestellt, die Ordnungsnummer blieb unverändert und zum Schluss folgte die Kontrollziffer.

Im Detail



Variante mit ÜK-Führerhaus



Aufwendig umgesetzte Rauchkammertür



Freistehende Griffstangen



Freier Durchblick unter den Wasserkästen



Ausführungen mit vorbildgerechtem Schneepflug



DB-Ersatzwasserkästen mit gerundeter Kante

Dampflokomotive 086 407-4



DB

Ep	IV
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7100019	DC		4/1
7110019	DCC		4/1
7120019	AC		4/1

- Erstmals Ausführung mit geschweißten DB-Ersatzwasserkästen und Schneepflug
- Kohlekasten mit geschweißten Aufsatz
- Vor- und Nachlaufbandsatz mit 9 Speichen
- Mit DB-Reflexlampen
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstandsbeleuchtung

Dampflokomotive 86 1617-9



DR

Ep	IV
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025			
7100027	DC		4/1
7110027	DCC		4/1
7120027	AC		4/1

- Erstmals mit ÜK-Führerhaus
- Fein detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen
- Lang ausgeschnittene Wasserkästen
- Feine Metallradsätze
- Beheimatung Rbd Dresden, Bw Aue

Dampflokomotive 38 2833

Edition


DR

Ep	III
	214
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Führerhaus ohne Dachaufsatz
 - Ausführung mit Giesl-Ejektor
 - Beheimatung Rbd Erfurt, Bw Saalfeld
- In den Digitalausführungen:
- Mit dynamischem Dampf und authentischen Soundfunktionen
 - Mit Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

Q4/2025			
71397	DC		2/2
71398	DCC		2/2
79398	AC		2/2



3-tlg. Set 1: Nebenbahnzug



DR

Ep	III
	420
	6560
	6469

Q3/2025

6200130



B3



B



Pw3

Photomontage

- Mittlere Achse seitenbeweglich
- Beide Wagensets auf dieser Seite passend zur Dampflok BR 38, DR, Art. Nr. 71397, 71398, 79398

3-tlg. Set 2: Nebenbahnzug



DR

Ep	III
	466
	40196
	6560
	40361
	6469

Q3/2025

6200131



Bip



Bip



B3

Photomontage

- Mittlere Achse seitenbeweglich
- Beide Wagensets ideal zur Nachbildung einer authentischen Zuggarnitur

Dampflokomotive 35 1111-0



DR

Ep	IV
	261
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025			
7100023	DC		5/2
7110023	DCC		5/2
7120023	AC		5/2

Mit der Einführung der EDV-Nummerierung bei der Deutschen Reichsbahn erhielten auch die vormals als Baureihe 23.10 bezeichneten Lokomotiven die neue Reihenbezeichnung 35.10. Die Lokomotiven waren ein Entwicklungsergebnis aus den beiden Vorserienlokomotiven 23 001 und 23 002. Die Lokomotiven der Baureihe 35.10 waren vor allem wegen des niedrigen Kohleverbrauchs und des ruhigen Laufs beim Betriebspersonal sehr beliebt.

- Betriebszustand: 1970er Jahre
- Einsatz überwiegend vor Schnell- und Eilzügen auf Hauptbahnen
- Mit feinen Metallradsätzen
- Beheimatung Rbd Dresden, Bw Nossen

Dampflokomotive 01 0529-6



DR

Ep	IV
	281
	NEM 652
	R3



Photomontage



Q2/2025			
7100017	DC		5/2
7110017	DCC		5/2
7120017	AC		5/2

- Variante mit Ölfeuerung und spitzer Rauchkammertüre
- Betriebszustand 1971 mit weißen Zierlinien
- Feine Metallradsätze
- Beheimatung Rbd Erfurt, Bw Erfurt



Dampflokomotive 95 0045-5



DR

Ep	IV
	174
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Ausführung mit Altbaukessel ohne Glocke
- Ölbehälter mit Leiter
- Filigrane Riffelbleche
- Mit feinen Metallradsätzen

In den Digitalausführungen:

- Mit dynamischem Dampf und authentischen Soundfunktionen
- Mit Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung
- Beheimatung Rbd Erfurt, Bw Probstzella

Q2/2025			
7100008	DC		5/1
7110008	DCC		5/1
7120008	AC		5/1



Photo: EK Verlag

Dampflokomotive Rh 302



MAV

Ep	III-IV
	201
	PluX16
	R3
	LED
Z21	Cab

Q2/2025			
7100025	DC		2/2
7110025	DCC		2/2



Photomontage

Die Lokomotiven der Südbahn-Reihe 109 stellten den Abschluss und Höhepunkt der 2C-Maschinen in Österreich dar. Mit ihnen konnte die damalige Reisezeit zwischen Wien und Triest von 13,5 auf 10,5 Stunden verkürzt werden. 1913 baute die Budapester Maschinenfabrik elf Lokomotiven für den Einsatz auf in der ungarischen Reichshälfte gelegenen Strecken. Von der Ursprungs-Reihe 109, unterscheidet sich die in Ungarn später als Reihe 302 bezeichnete Lok, vor allem durch die eckigen Verkleidungen der Einströmröhre und die typisch ungarischen Lampen. Auch die Luftpumpe sitzt woanders, nämlich links hinten am Kessel.

- Ideal für den Einsatz vor Eil- und Personenzügen
- Vollmetallräder mit niedrigen Spurkränzen

3-tlg. Set: Personenzug



MAV

Ep	III-IV
	466
	40196
	40361



Aa



Bau

Photomontage



Ba

- Passend für die Dampflokomotive Rh 302, MAV

Q4/2025
6200132

Dampf

lokomotive

Ok1, PKP



Photo: T.Suchorolski



Ok1 ist die Bezeichnung für die Dampflokomotiven, die basierend auf den preußischen P 8, bei den polnischen Staatsbahnen eingesetzt wurden. Die Produktion der P 8 dauerte von 1908 bis 1928 und sie wurde auf praktisch allen europäischen Eisenbahnstrecken eingesetzt.

Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wurden 192 Lokomotiven der Baureihe P 8 als Reparationsleistung an Polen übergeben. Die Polnischen Staatsbahnen bezeichneten sie als Ok1. In den Jahren 1922 und 1923 erhielt Polen weitere 65 fabrikneue P 8 zu Lasten des deutschen Reparationskontos.

Während des Zweiten Weltkriegs wurden alle Lokomotiven von den Deutschen oder den Sowjets erbeutet und die meisten von ihnen wurden bei der Deutschen Reichsbahn eingesetzt. Nach dem Zweiten Weltkrieg erhielt Polen zusammen mit neuen Kriegsreparationen 429 Lokomotiven (Nummern Ok1-1 bis 429), was sie zur mit Abstand zahlreichsten Personenzuglokomotive des Landes machte. Sie wurden bis Ende der 1970er Jahre eingesetzt – die letzte Lokomotive wurde 1981 aus dem Betriebsdienst genommen. Fast 85 Jahre stand die P 8 im Posener Land im Einsatz, wobei die Bahnverwaltung mehrfach wechselte. Einige wenige Lokomotiven blieben erhalten, darunter Ok1-359, die im Museum in Wolsztyn abgestellt ist.

Im Detail



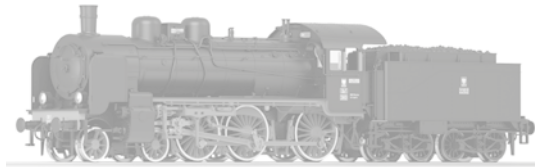
Rauchkammer mit separat angesetzten Steckteilen



Große PKP-Lampen



Freistehende Leitungen am Kessel



Weiße Radreifen an den zierlichen Speichenrädern



Aufwendige Umsetzung der typischen PKP-Tender-Rückwand

Dampflokomotive Ok1-360



PKP

Ep	IV
	214
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Räder mit feinen Speichen
- Ausführung mit Nietentender und Wagner-Windleitblechen
- In den Digitalausführungen:
- Mit dynamischem Dampf und authentischen Soundfunktionen
- Mit Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung

Q1/2025				
71383	DC		2/2	
71384	DCC		2/2	
79384	AC		2/2	

3-tlg. Set: Abteilwagen



PKP

Ep	IV
	435
	6560
	6469



By



By

Photomontage



By

- Mittlere Achsen seitenbeweglich
- Wagenset passend zur Dampflokomotive Reihe Ok1, PKP

Q2/2025
6200100

Dampflokomotive Ty2



PKP

Ep	III-IV
	265
	PluX16
	R2
	LED
Z21	Cab

Q3/2025

70111	DC		7/2	
70112	DCC		7/2	
78112	AC		7/2	



Photomontage



- Ausführung mit grünem Führerhaus und auffälligen Verzierungen
- Mit zwei großen Lampen vorne und auch am Tender hinten
- Bahnräumer mit gerundeten Räumblechen
- Authentische, innen gerundete Windleitbleche

Dampflokomotive 23 071



VSM

Ep	IV-VI
	245
	NEM 652
	R2



Photomontage

Die Lokomotiven der Baureihe 23 waren Personenzuglokomotiven der Deutschen Bundesbahn. Ab 1950 wurden 105 Exemplare der neu gestalteten Baureihe gebaut. Die VSM besitzt zwei Lokomotiven der Baureihe 23. Die 23 076 war die erste 23, die 1976 bei der VSM eintraf, gefolgt von der 23 071 im Jahr 1978. Beide Lokomotiven sind betriebsfähig.

- Ausführung als Museumsmaschine
- Metallräder mit filigranen Speichen

Q4/2025

7100029	DC		4/2	
7110029	DCC		4/2	



ELEKTRO lokomotiven

Elektrolokomotive 1041.11



ÖBB

Ep	IV
	176
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025			
7500133	DC		4/1
7510133	DCC		4/1
7520133	AC		2/2

- Dachausführung mit AEG-Hauptschalter
- Dachlaufstege als feine Ätzteile
- Ausführung mit Klebeziffern und Pflatsch
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 1020 012-9



ÖBB

Ep	IV
	213
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7500125	DC		6/2
7510125	DCC		6/2
7520125	AC		4/2

Nach Kriegsende befanden sich 44 Lokomotiven der DRG-Baureihe E 94 in Österreich. 1952 bestellten die ÖBB drei weitere Lokomotiven. Die Reihenbezeichnung wurde 1954 von E 94 in Reihe 1020 geändert. Die Reihe 1020 wurde über fünf Jahrzehnte im Güterzug- und Rampendienst in nahezu ganz Österreich eingesetzt.

- Ausführung in blutoranger Lackierung mit umbragrauem Dach und Fahrwerk
- Modell mit Metallgriffstangen und Handläufen
- Radsätze mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 1245.522



ÖBB

Ep	IV-V
	149
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

1245.522 wurde 1938 unter der Fabriknummer 3120 von der Wiener Lokomotivfabrik in Floridsdorf gebaut, die elektrische Ausrüstung stammt von ELIN. Abgenommen wurde sie als E 45 222, bei den ÖBB erhielt sie im Nummernschema von 1953/54 die Nummer 1245.622, nach Einbau der E-Bremse im Mai 1970 wurde sie zur 1245.522. Im Betriebszustand mit Pflatsch und Klebeziffern von 1981 bis 1986 war die Lok in Knittelfeld beheimatet.

- **Erstmals mit PluX22-Schnittstelle**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Betriebszustand: Ab 1981**

Q3/2025			
7500121	DC		4/1
7510121	DCC		4/1
7520121	AC		3/1





„Arlberg-Express“

ÖBB/SNCF



Der „Arlberg-Express“ gehörte zu jenen Zügen mit klangvollem Namen, dessen Einführung auf die Zeit der transkontinentalen Luxuszüge zurückgeht. Anders als seine Geschwister „Orient- und Oost-ende-Express“ durchfuhr er ganz Österreich in der West-Ost Richtung. Berücksichtigt man den seinerzeitigen Zuglauf bis Bukarest, so berührte er immerhin sieben der neun Bundesländer.

Nach dem Zweiten Weltkrieg war der „Arlberg-Express“ der erste grenzüberschreitende internationale Zug des nach Freiheit und Unabhängigkeit strebenden Österreichs, und schon deswegen war die Wiederaufnahme des Verkehrs dieses Zuges von nicht unwesentlicher symbolischer Bedeutung. Freilich waren nun auch „normale“ Wagen der beteiligten Bahnverwaltungen neben Schlaf- und Speisewagen der CIWL im Zugverband eingestellt, aber auch die luxuriösen Pullman-Wagen der CIWL waren noch zu beobachten.

Mit der Zeit verwandelte sich der Zug immer mehr zu einem internationalen Zug mit Kurswagen. Die Wagengruppe nach Bukarest ging 1962 an den neu eingeführten „Wiener Walzer“ über, und so endete der Zuglauf ab da in Wien. Neben dem Zugstamm Wien – Paris führte der Zug zahlreiche Kurswagen, z. B. ins Salzkammergut bzw. von dort nach Salzburg, wo diese wieder vom Zug gingen. Ebenso gab es Kurswagen von Wien nach Kärnten und Osttirol, welche ab Schwarzach-St. Veit über die Tauernbahn weiterbefördert wurden. In der Gegenrichtung wurde an seinen Verkehrstagen der Kurswagen von Meran ab Innsbruck nach Wien mitgenommen.

Ab 1966 wurde der Speisewagen der CIWL durch einen ÖBB-Wagen ersetzt, die Schlafwagen von Paris liefen ab 1965 nur mehr bis Innsbruck. Später wurden auch sie durch neuere Wagen-serien ersetzt. 1983, mit der Inbetriebnahme der Schleife in Sargans endete der Zuglauf in der Tiroler Landeshauptstadt, die Anschlussverbindung nach Wien übernahm einer der neu in Verkehr gesetzten „Austrotaktzüge“. Aber schon davor war in Innsbruck das große Rangieren angesagt. Nur der Speisewagen (bis Buchs) und eine Wagengruppe nach Basel und Paris liefen auf der gesamten österreichischen Strecke mit.

Lokomotiven des „Arlberg-Express“ waren die 1018er bis Salzburg, später dann die 1042.5. In der Mozartstadt übernahm eine 1110er den Zug, welche über den Arlberg weitere Unterstützung (z. B. 1020) benötigte. Mit Ablieferung der 1044 übernahm die neue Paradelok der ÖBB diese Leistung, musste aber nach anfänglichen technischen Problemen immer wieder durch andere Reihen ersetzt werden. Im Vergleichsbetrieb wurden im Winter 1981/82 auch Re 4/4 der SBB (11221, 11224, 11229) und die El 16.2209 der NSB zwischen Salzburg und Innsbruck eingesetzt.

Elektrolokomotive 1044.53

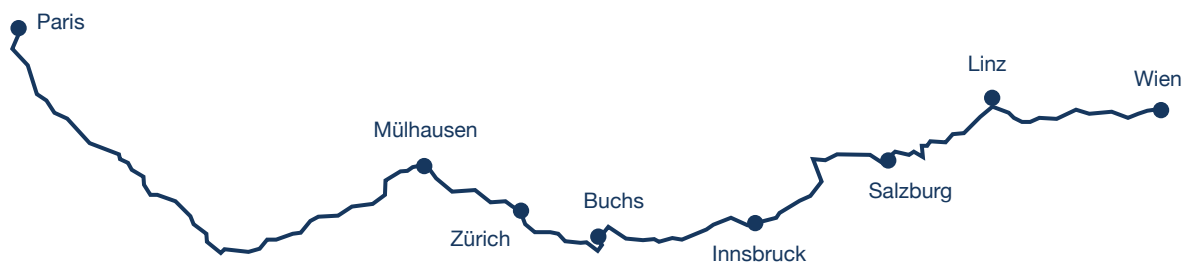


ÖBB

Ep	IV
	185
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



- Dachausführung mit niedrigen Lüftern
- Einsatz vor Personen- und Güterzügen innerhalb Österreichs und nach Deutschland
- Mit beiliegendem geätztem Fabrikschild
- Passend zu Ex 468 „Arlberg-Express“, Art. Nr. 6200077, 6200078, 6200079, 6200080
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht sowie Führerstandsbeleuchtung

Q1/2025			
7500149	DC		4/1
7510149	DCC		4/1
7520149	AC		3/2

4-tlg. Set 1: „Arlberg-Express“



ÖBB

Ep	IV
	1139
	40420
	40196



WRmz



ABmz

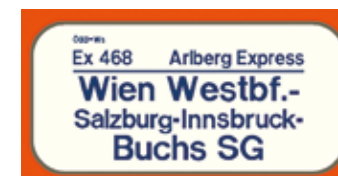


ABmz



Dd2s

Photomontage



Q1/2024

6200077

- Betriebszustand Anfang der 1980er Jahre
- Set für den Zugstamm Wien – Buchs/Basel/Paris
- Modelle mit bedruckten Zuglaufschildern
- Farbgebung der Eurofimawagen im Ablieferungszustand mit schwarzen Fahrwerk

2-tlg. Set 2: „Arlberg-Express“



ÖBB

Ep	IV
	575
	40420
	40195
	40196



Bmpz



Ap

Photomontage

Q1/2025

6200078

- Betriebszustand Anfang der 1980er Jahre
- Set für Wagengruppe Wien – Innsbruck
- Modelle mit bedruckten Zuglaufschildern
- Schlierenwagen in cremeweißer Lackierung

2-tlg. Set 3: „Arlberg-Express“



ÖBB

Ep	IV
	575
	40420
	40195
	40196



Bmpz



ABp

Photomontage

Q1/2025

6200079

- Betriebszustand Anfang der 1980er Jahre
- Set für Wagengruppe Wien – Schwarzach/St. Veit
- Modelle mit bedruckten Zuglaufschildern
- Beide Wagen mit schwarzem Fahrwerk

4-tlg. Set 4: „Arlberg-Express“



SNCF

Ep	IV
	1135
	40420
	40196



Bc9



Bc9



A4B5x



WLAB

Photomontage

- Betriebszustand Anfang der 1980er Jahre
- Set für Wagengruppe Innsbruck – Paris/Calais
- Modelle mit bedruckten Zuglaufschildern

Q1/2025
6200080





Schnellzug „D 704“

ÖBB

Photo: TAÖ/Posch

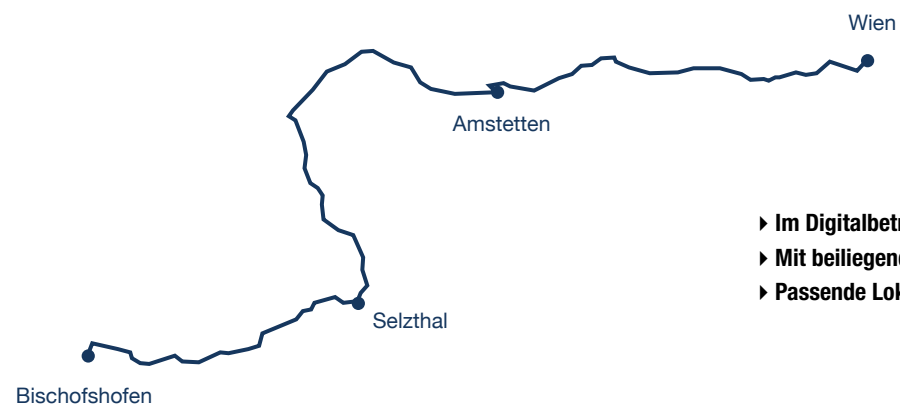
Elektrolokomotive 1042 592-4



Ep	V
	186
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht
- Mit beiliegendem geätztem Schildersatz
- Passende Lok zum D 704, Art. Nr. 6200127, 6200128, 6200129

Q3/2025			
7500139	DC		4/1
7510139	DCC		4/1
7520139	AC		3/2

3-tlg. Set 1: Schnellzug „D 704“



ÖBB

Ep	V
	836
	40420
	40183
	40195



Bmpz



Bmpz

Photomontage



Ds

Q3/2025

6200127

2-tlg. Set 3: Schnellzug „D 704“



ÖBB

Ep	V
	606
	40420
	40195



Ampz



DDm

Photomontage

Für alle Artikel auf dieser Seite gilt:

- Ausführung als D 704 von Wien Westbf – Bischofshofen
- Betriebszustand um 1992/93

Q3/2025

6200129

3-tlg. Set 2: Schnellzug „D 704“



ÖBB

Ep	V
	878
	40420
	40195
	40196



Bmpz



Bmz



Bpz

Photomontage

Mit dem Fahrplanwechsel im Juni 1991 führten die Österreichischen Bundesbahnen den „Neuen Austro-Takt 91“ ein. Es war die erste Ausbaustufe zu einem österreichweit abgestimmten Netz öffentlicher Verkehrsmittel. Damit wurde die umfangreichste Fahrplanänderung seit Bestehen der ÖBB, inklusive spürbarer quantitativer Erhöhung des Zugangebotes auf vielen Strecken realisiert.

Der D 704/705 war ein Schnellzug von Wien Westbahnhof über Amstetten und Selzthal nach Bischofshofen, welcher nur an bestimmten Tagen (Wochenende, Ferien, ...) verkehrte und mit dem „NAT 91“ eingeführt wurde. Allerdings nicht auf dem üblichen Weg über Salzburg – sondern über das Gesäuse und das Ennstal. Diese Route ist zwar kilometermäßig kürzer, bot aber auf Grund des schlechteren Ausbaustandards und der höheren Anzahl an Halten keine bessere Fahrzeit. Im „NAT91“ brauchte der Zug für die Gesamtstrecke 5h 8min. Mit den alle zwei Stunden fahrenden direkten IC-Zügen über Salzburg war man bereits nach 4h 11min in Bischofshofen. Der Zug diente aber auch weniger der direkten Verbindung Wien–Bischofshofen, sondern vor allem der Anbindung der Tourismusdestinationen im Ennstal. Dieser Zug glänzte durch seine Vielfalt bei Wagenmaterial und Triebfahrzeugen. Verwendet wurde was gerade verfügbar war und für einen Tag nicht fehlte.

- Ausführung als D 704 von Wien Westbf – Bischofshofen
- Betriebszustand um 1992/93
- Eurofima-Wagen mit Telefonabteil und blutorange/umbragrauer Lackierung
- Lackierung Inlandsreisezugwagen und Stamperlwagen in verkehrsrot/elfenbein

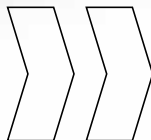
Q3/2025

6200128

Updates beim Vectron

Wie das große Vorbild entwickelt sich der Vectron auch im Maßstab 1:87 stetig weiter.

Mit den Produkten 2025 ziehen je nach Vorbild diverse neue Details sowie generelle Neuerungen ein.



- Überarbeitete Führerstandsbeleuchtung
- Neues oberes Spitzenlicht für bessere Leuchtkraft
- Mehrfarbig gestaltete Führerstandsrückwand
- Umfangreiche Variantenerweiterungen, siehe rechte Seite

Im Detail



Griffstange je nach Ausführung in neuer Bauform



Schürzen für 230 km/h Ausführungen



Korrekte Wiedergabe der italienischen Schleifleiste



Neue Bauform der Sandkästen



Neue Version des Standard-Schienenräumers



Hochgeschwindigkeits-Schienenräumers



Verstärkte Ausführung der Sandfallrohre

Elektrolokomotive 1144 078-3



ÖBB

Ep	VI
	185
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7500060	DC		4/1
7510060	DCC		4/1
7520060	AC		3/2

- Dachausführung mit durchgehenden Düsenlüftern (Klatte-Gitter)
- Stromabnehmer Typ VI Ub
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht sowie Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 1116 233-8 „Winter im Salzburger Land“



ÖBB

Ep	VI
	221
	PluX22
	R2
	LED
Z21	Cab



Photomontage

Q1/2025			
7500036	DC		4/1
7510036	DCC		4/1
7520036	AC		3/2



Vom 4. bis 16. Februar verwandelt sich der Wintersportort Saalbach im Salzburger Land in den Schauplatz der FIS Alpine Ski Weltmeisterschaften 2025. Damit werden unzählige Ski Fans den beschaulichen Skiort besuchen, die Austragung der einzelnen Rennen begeistert ein Millionen-Publikum vor den Fernsehgeräten. Grund genug mit einer besonders gebrandeten Taurus-Lokomotive auf einen Winter im schönen Salzburger Land aufmerksam machen. Als Mobilitätsdienstleister haben die Österreichischen Bundesbahnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn AG, SalzburgerLand Tourismus sowie der Österreich Werbung das besondere Design ins Leben gerufen. Sowohl Ski-Fans als auch alle Sammler sollten sich das besondere Modell keinesfalls entgehen lassen!

- Aufwendige Bedruckung im Sonderdesign
- Einmalige Auflage
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Elektrolokomotive 1293 905-6



DPB

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- ▶ Höchst detaillierte Umsetzung der aufwendigen DPB-Vectron
- ▶ Erstmals mit neu gestalteter Schleifleiste für den Slowenien-Verkehr
- ▶ Mit neuer Ausführung des Schienenräumers
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Q1/2025			
7500104	DC		4/1
7510104	DCC		4/1
7520104	AC		3/1



Photo: B. Paha

1987–1997 verkehrten stündliche Züge Brig – Lausanne – Biel und abwechselungsweise weiter nach Zürich – Romanshorn bzw. Delémont – Basel. In Biel konnte auf die ebenfalls alternierende Linie Genève-Aéroport – Basel/Romanshorn umgestiegen werden. (Liniennummern existierten damals noch längst nicht.) Die Züge fuhren zwischen Brig – Sierre als Regionalzug, und zwischen Sion und Lausanne existierten zweistündliche Lücken in den Stunden nach Basel. (Der durchgehende Stunden-takt im Rhonetal wurde durch die Linie Brig – Genève-Aéroport sichergestellt.) Der Schnellzug 1617 war der erste von zwei durchgehenden Zügen Brig – Basel am Vormittag. Er besteht aus der Mitte der 1990er Jahre typischen Stammkomposition D, EW II, 2 A EW IV, 4 B EW II.

Die Zahl der A EW IV erlaubte, die 1. Klasse der langläufigen Schnellzüge mit modernen Wagen auszurüsten, während die 2. Klasse noch mit leicht modernisierten EW II („Komfortstreifen“, intern B(r) genannt) vorliebnehmen mussten. Üblicherweise kamen Re 4/4 II an diesen Zügen zum Einsatz. Nicht selten wurden diese aber auch durch eine Re 460 ersetzt. Je nach Tageszeit und Abschnitt rollten Verstärkungswagen (meist 1 oder 2 B EW I, bei Bedarf für den Raum Zürich auch ein zusätzlicher A EW I) und/oder 1–2 Z oder Z2 mit, Seite D oder Seite B gekuppelt, wie es betrieblich günstiger war.

Schnellzug

SBB



Photo: B. Eng



Elektrolokomotive 460 028-4



SBB



Ep	V
	212
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photomontage

- Zustand der ersten Betriebsjahre
- Taufname: Seetal
- Mit extra angesetzten Scheibenwischern
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Q3/2025			
7500131	DC		4/1
7510131	DCC		4/1
7520131	AC		2/2

3-tlg. Set 1: „IR 1617“



SBB

Ep	V
	774
	40420
	40195
	40196



- EW-II-Wagen in grüner Lackierung mit Komfort Streifen
- Personenwagen mit Nichtraucher/Raucher-Unterteilung

Q2/2025

6200090

4-tlg. Set 2: „IR 1617“



SBB

Ep	V
	1170
	40420
	40195
	40196



- Ein EW-IV-Wagen mit silbernen Fensterrahmen
- EW-II-Wagen in grüner Lackierung mit Komfort-Streifen

Q2/2025

6200091

Elektrolokomotive Re 420 505-0

 **BLS**

Ep	V
	171
	PluX22
	R2
	CH
LED	
Z21	Cab
Q1/2025	
7500110	DC 4/1
7510110	DCC  4/1
7520110	AC  3/1



Photomontage

Die SBB verkaufte im Dezember 2004 die Lokomotiven Re 4/4 11110, 11117, 11119, 11123, 11137, 11142 an die BLS, welche die Loks auf Re 420 501–506 umnummerierte. Ein Jahr später wurde auch Lok 11107 sowie die Prototypen Re 4/4 11102–11106 von den SBB übernommen und auf die Nummern 420 507–512 umgeschrieben. Da die Lokomotiven dringend benötigt wurden, fuhren diese die ersten Jahre noch in den Grundfarben der SBB. Wappen und Chromanschriften wurden allesamt entfernt und durch einfache silberne Aufkleber ersetzt. Nach und nach wurden die Re 420 in den Hausfarben der BLS lackiert und erhielten nach Übernahme der RM (Regional Mittellandbahn) zusätzlich das Omega Logo. Re 420 505, ehemals Re 4/4 11137 verkehrte bis 2009 im grünen Anstrich, ehe auch sie in den neuen BLS-Hausfarben erstrahlte.

- 1. Bauserie der Re 4/4 II
- Ehemalige SBB-Lokomotive
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung



Elektrolokomotive Re 420 257-8

 **SBB CARGO**

Ep	VI
	177
	PluX22
	R2
	CH
LED	
Z21	Cab
Q1/2025	
71416	DC 4/1
71417	DCC  4/1
79417	AC  3/1



Photomontage

- Aufwendige Bedruckung
- Feine, separat angesetzte Lüftungsgitter und Scheibenwischer aus Ätzblech
- Ausführung mit nachgerüsteter Klimaanlage
- Stromabnehmer mit unsichtbarer Befestigung
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung

2-tlg. Set: Elektrolokomotiven Re 4/4 II 11133 und Re 4/4 II 11192



SBB

Ep	V-VI
	355
	PluX22
	R2
	CH
LED	
Z21	Cab



Photomontage

Die Geschichte der Re 4/4 II beginnt im Jahr 1960 mit der Bestellung von sechs Prototypen einer Mehrzwecklokomotive mit der Achsfolge Bo'Bo'. Da jedoch aufgrund des Gewichts, noch nicht festgelegt werden konnte, ob die neuen Loks als Ae oder Re bezeichnet werden können, entschloss man sich vorerst zur neutralen Bezeichnung „BoBo“. Diese nur für den Anfang gedachte Benennung blieb bis heute im Sprachgebrauch. Die 1965 bestellte erste Serie (49 Lokomotiven) verfügte lediglich über einen einzelnen Scherenstromabnehmer. Im Alltag wirkte sich diese Ausführung jedoch ungünstig auf den Betriebsablauf aus. Ab Januar 1969 erschienen dann alle Lokomotiven der weiteren Serien mit zwei Einholmstromabnehmern und angepasster Anordnung der Dachaufbauten.

- Beide Lokomotiven vollwertig ausgestattet
- Beide Modelle ohne TSI-Nummern aber schon mit Klimaanlage
- Mit unterschiedlichen Zugzielanschriften „Buchs SG“ bzw. „Zürich HB“, Lok 11192 nur einseitig (beim Vorbild nicht vorhanden)
- Beide Loks mit EP-Dose an Pufferbohle
- Lok 11133 ehemalige Swiss-Express Lokomotive mit verlängertem Stoßbalken
- Erstmals klassische, rote Re 4/4 II mit neuem Rückspiegel in Fahrtrichtung links
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung

Q4/2025			
7500127	DC		8/2
7510127	DCC		8/2
7520127	AC		6/2



Photo: D. Schärer

Elektrolokomotive Re 6/6 11673



SBB CARGO

Ep	V-VI
	222
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photomontage

Q1/2025			
7500105	DC		4/1
7510105	DCC		4/1
7520105	AC		4/2

Elektrolokomotive 482 020-5


SBB CARGO
INTERNATIONAL

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Q3/2025			
7500169	DC		4/1
7510169	DCC		4/1
7520169	AC		3/2

Die Re 6/6 sind sechssachsige, elektrische Lokomotiven der Schweizerischen Bundesbahnen, die als Ersatz für die Ae 6/6 für den schweren Dienst am Gotthard angeschafft wurden. Mit einer Stundenleistung von 7.850 kW und 140 km/h Spitze zählt die 1972 erstmals in Dienst gestellte Re 6/6 bis heute zu den stärksten Lokomotiven in der Schweiz.

Die Re 6/6 11673 «Cham» wurde am 12. Mai 1979 feierlich eingeweiht. Nach bald 40 Jahren Einsatz verunfallte sie am 13. Mai 2015 bedauerlicherweise bei einer Flankenfahrt im Bahnhof Erstfeld, woraufhin die Lok ausrangiert und abgebrochen wurde. Das Wappen «Cham» der Re 6/6 11673 lebt jedoch seitdem auf der Re 4/4 11278 weiter und blieb somit erhalten.

- Mit Wappen „Cham“
- Mit eckigen Lampen und Klimaanlage
- Eingesetzte, filigrane Ätzteile wie Lüftungsgitter und Scheibenwischer

Die TRAXX-Lokomotiv-Plattform des Herstellers Bombardier ist ein wichtiger Bestandteil der Verkehrskonzepte vieler Eisenbahnverkehrsunternehmen. In der Schweiz wurden die Lokomotiven als Baureihe Re 482 bezeichnet. Die ersten wurden im Frühjahr 2002 in Dienst gestellt. Im März 2024 wurde die Lok 482 020 Teil der Alpiercer-Familie und mit dem Namen „Europa“ versehen.

- Aufwendig bedrucktes Modell im „Alpiercer“-Design
- Mehrfarbiges Dach korrekt dem Original nachempfunden
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- In Kooperation mit DESIGN

Elektrolokomotive 193 053-6



SBB CARGO

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	CH
	LED

Q4/2025			
7500130	DC		4/1
7510130	DCC		4/1
7520130	AC		3/1



Photomontage

n:
formvariante

- Erstmals mit neu gestaltetem Dach entsprechend den SBB Cargo Lokomotiven
- Mit neuer Ausführung des Schienenräumers und der Drehgestellblenden
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- In Kooperation mit **Rikokk** DESIGN

Elektrolokomotive 193 451-2 „Alppiercer 3“



SBB CARGO
INTERNATIONAL

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	CH
	LED

Q3/2025			
7500107	DC		4/1
7510107	DCC		4/1
7520107	AC		3/1



Photomontage

n:
formvariante

- Erste XLoad Lokomotive auf dem Markt
- Alle Änderungen im Modell korrekt nachgebildet
- 1.500ste Vectron, die Siemens ausgeliefert hat
- Taufname „Bavaria München“
- Mit neuer Ausführung des Schienenräumers und der Drehgestellblenden entsprechend den XLoad-Maschinen
- Grenzüberschreitender Einsatz im Güterverkehr
- Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall
- In Kooperation mit **Rikokk** DESIGN



Photo: D. Schärer

Elektrolokomotive 484 021-1



SBB CARGO

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025		
7500120	DC	4/1
7510120	DCC	4/1
7520120	AC	3/2

- Jubiläums-Lok „125 Jahre Gotthardbahn“
- Betriebszustand von 2018 bis 2020
- Einsatz bei SBB Cargo International (mit Anschrift unter Türe)
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Elektrolokomotive 420 268-5



SERSA

Ep	VI
	177
	PluX22
	R2
	CH
LED	
Z21	Cab



Photomontage

Q2/2025		
7500030	DC	4/1
7510030	DCC	4/1
7520030	AC	3/1

Der Schweizer Bahntechnikkonzern Sersa AG ist spezialisiert auf den Oberbau von Schienenwegen. Zu den klassischen Kerntätigkeiten gehören Gleisbau und Gleisunterhalt, ferner auch der Bau von Fahrleitungen und elektrischen Anlagen, Messsysteme für Schienenwege und das Projektmanagement von Bahntechnikprojekten. Das Unternehmen betreibt einen eigenen Fuhrpark mit Loks, Infrastrukturfahrzeugen und Spezialgüterwagen.

- Ehemalige SBB Cargo-Lok
- 2. Bauserie der Re 4/4 II
- Unterschiedliche Positionen der UIC-Dosen
- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung

Elektrolokomotive 186 905-6



CROSSRAIL

Ep	V-VI
	217
	PluX22
	R2
	LED

Q1/2025		
7500099	DC	4/1
7510099	DCC	4/1
7520099	AC	3/2



Photomontage

Die Lokomotiven 186 901–910 waren die ersten TRAXX F140 MS2e mit Schweizer Zulassung, die im kommerziellen Betrieb eingesetzt wurden. Anfang 2008 tauchten die ersten sieben Lokomotiven mit den Nummern 186 901–907 im regulären Schweizer Einsatz auf. Die Maschinen verkehrten in einem lichtgrau-weißen Design als BR 186 für die Schweizer Crossrail AG.

- Einsatz im internationalen Güterverkehr
- Ausführung mit Schneepflug am Chassis
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Photo: D. Schärer

Elektrolokomotive Re 486 501-0



BLS CARGO

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7500101	DC		4/1
7510101	DCC		4/1
7520101	AC		3/2



- Zustand im aktuellen Design
- Ausführung mit Schienenräumer am Chassis
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Elektrolokomotive 372 001-8



ČSD

Ep	IV
	193
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7500061	DC		4/1
7510061	DCC		4/1
7520061	AC		3/1

- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Aufwendige Gestaltung des Dachbereichs sowie der Lüfterlamellen mit freiem Durchblick
- Mit beiliegenden Bahnräumern und Luftkesseln in geschlossener Form zur vorbildgetreuen Vitrinendarstellung
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Bedienpultbeleuchtung sowie Maschinenraumbeleuchtung



Photo: D. Häusermann

Elektrolokomotive 393 002-1



ČD CARGO

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Im März 2023 wurden zwei neue Lokomotiven des Typs Vectron AC mit einem Hilfsdieselmotor (DPM) an CD Cargo ausgeliefert. Die Lokomotiven der Reihe 393 sind Zweisystemlokomotiven, die auf 15 kV (16 2/3 Hz) und 25 kV (50 Hz) Wechselstromsystemen fahren können. Die Maschinen sind mit einem Hilfsdieselmotor (DPM - Diesel Power Module) für den Betrieb auf Gleisen ohne Fahrdrabt oder für den Rangierbetrieb ausgestattet. Sie können neben Tschechien auch in der Slowakei, Österreich, Deutschland und Ungarn verkehren.

- **Erstmals mit neu gestaltetem Dach**
- **Mit neuer Ausführung des Schienenräumers**
- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Bei den Soundmodellen mit vorbildgerechtem zusätzlichem Diesel-Sound des Powermoduls**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht sowie Führerstandsbeleuchtung**

Q1/2025			
7500113	DC		4/1
7510113	DCC		4/1
7520113	AC		3/1



Photo: M. Schmid

Elektrolokomotive 386 204-2



REGIOJET

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Das private Eisenbahnverkehrsunternehmen „Regiojet“ mit Sitz in Brünn (CZ) wurde im Jahre 2009 gegründet. Im Jahr 2018 wurden von Bombardier vier Mehrsystem-Elektrolokomotiven des Typs TRAXX MS2e beschafft und als Baureihe 386 in den Fuhrpark eingereiht. Die Loks können auf allen europäischen Stromnetzen betrieben werden und sind vorwiegend im internationalen Fernverkehr auf den Strecken in die Slowakei (Bratislava) und nach Österreich (Wien) im Einsatz.

- Mit vielen separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- Im grenzüberschreitenden Einsatz
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Q2/2025			
7500102	DC		4/1
7510102	DCC		4/1
7520102	AC		3/2

3-tlg. Set: Reisezugwagen



REGIOJET

Ep	VI
	909
	40420
	40196



Bmpvz



Bpwmz



ABmz

Photomontage

- Passend zur E-Lok BR 386, Art. Nr. 7500102, 7510102, 7520102
- Mit zwei ehemaligen IC-Wagen der DB AG
- Extra angesetzte WLAN-Antennen

Q1/2025

6200082



Photo: B. Paha



Elektrolokomotive E 16 09



DRG

Ep	II
	187
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025

7500142	DC		4/1
7510142	DCC		4/1
7520142	AC		4/2

Zu Beginn der 1920er Jahre hatte die Reichsbahn Bedarf an leistungsfähigen Elektroloks für den Schnellzugdienst auf dem in Planung befindlichen bayerischen Netz rund um München. Da sich zeitgleich die ersten Lokomotiven mit dem neuartigen Einzelachsantrieb der Bauart Buchli in der Schweiz mit der Reihe Ae 3/6 I sehr bewährten, bestellte man bereits im Jahr 1922 die ersten Maschinen einer wesentlich schwereren Bauart. Die 120 km/h schnellen Lokomotiven erreichten eine Stundenleistung von 2.340 kW. In den ersten Einsatzjahren gehörten die hochwertigen Schnellzüge von München ausgehend zu den Aufgaben der E 16. Meistens bespannten sie die Schnell- und Eilzüge in Bayern und nach Österreich.

- Originalgetreue Nachbildung des Buchli-Antriebes
- Bedruckter Maschinenraum und Führerstand
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung

Schnellzugwagen 1./2. Klasse



DRG

Ep	II
	236
	40196
	40360



AB4ü-23

Photomontage

Q4/2025

6200135

Für alle Wagen auf dieser Seite gilt:

- Mit beiliegenden Zuglaufschildern „D 89 München – Hamburg Altona“

Einheits-Schnellzugwagen 1./2. Klasse



DRG

Ep	II
	249
	40196
	40360



AB4ü-28

Photomontage

Q3/2025

6200136

Speisewagen



MITROPA

Ep	II
	270
	40196
	40360



WR4ü-28

Photomontage

► Zusätzliche schmale Zierlinien im Fensterband und um Türeinfassungen

Q3/2025
6200137

Einheits-Schnellzugwagen 3. Klasse



DRG

Ep	II
	249
	40196
	40360



C4ü-28

Photomontage

► Art. Nr. 6200139: Geänderte Betriebsnummer

Q3/2025
6200138
6200139

Einheits-Gepäckwagen



DRG

Ep	II
	226
	40196
	40360



Pw4ü-28

Photomontage

Für alle Wagen auf dieser Seite gilt:
► Mit beiliegenden Zuglaufschildern „D 89 München – Hamburg Altona“

Q3/2025
6200140



Elektrolokomotive E 44 107



DB

Ep	III
	176
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025

7500124	DC		4/1
7510124	DCC		4/1
7520124	AC		3/2

Von der Elektrolokomotive der Baureihe E 44 (ab 1968 bei der DB Baureihe 144) wurden von 1932 bis 1954 fast 200 Lokomotiven in Dienst gestellt. Die Leistung der vierachsigen Drehgestell-Lokomotiven betrug rund 2.200 kW, dabei lag die Höchstgeschwindigkeit bei 90 km/h. Die Loks bewährten sich dabei sowohl vor Personenzügen als auch vor Güterzügen.

- Große Lampen der Reichsbahn-Einheitsbauart
- Drehgestell 1 mit Indusi-Fahrzeugmagneten
- Stromabnehmer Typ SBS 10
- Radsätze mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung

Elektrolokomotive 151 051-0



DB

Ep	IV
	224
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



- Stromabnehmerantrieb ohne Abdeckung
- Räder mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Q1/2025

7500116	DC		6/2
7510116	DCC		6/2
7520116	AC		4/2

Die Beschaffung der Baureihe E 44.1 (ab 1938 bezeichnet als Baureihe E 44.5) ist auf eine Initiative der deutschen Lokomotivindustrie zurückzuführen. Sie sind eine Folgebestellung der 1930 von den Maffei-Schwartzkopff-Werken und Berliner Maschinenbau AG als Weiterentwicklung der Baureihe E 75 gebauten Probelokomotive E 44 101.

Im Versuchseinsatz auf der Strecke Freilassing – Berchtesgaden hatte sich die Probelok hervorragend bewährt. Auf der krümmungsreichen 40-Promille-Rampe von Bad Reichenhall-Kirchberg nach Hallthurm konnte die Beförderungsleistung gegenüber den angestammten Baureihen E 36 und E 36.2 deutlich gesteigert werden.

Den positiven Versuchsergebnissen folgte die erste Kleinserie mit vier Maschinen die 1933 geliefert wurden. Rund ein Jahr später folgte die zweite Kleinserie mit neu entwickelten, stärkeren Fahrmotoren. Damit verfügten sie über eine Stundenleistung von 2.200 kW gegenüber 1.600 kW der ersten fünf Maschinen. Die Loklänge der E 44 506 – 509 wuchs dadurch um 1.150 mm auf 14.300 mm. Der Brückenrahmen der zweiten Serie wurde zur Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichtes mit den charakteristischen Aussparungen ausgeführt. Auch die weit oberhalb der Pufferbohlen angebrachten Signallaternen ergaben ein markantes „Gesicht“. Außerdem wich die Anordnung der Lüfter und Fenster von der ersten Serie ab.

Um 1970 ersetzte man bei allen Maschinen die alten großen Signallaternen durch die kleineren DB-Einheitsleuchten und tauschte die Stromabnehmer durch Bauarten mit Pendelwippe und Doppelschleifstück aus. Abgesehen von kurzzeitigen Einsätzen außerhalb der Stammstrecke Salzburg – Freilassing – Berchtesgaden, bewältigten die Loks eine 50-jährige Einsatzzeit auf der anspruchsvollen Gebirgsbahn. Im Sommerfahrplan 1979 stand sogar der IC 511 „Chiemgau“ im Umlaufplan der 144.5. Das unterstreicht die hohe Wertschätzung, welche die Lokomotiven bei Betrieb, Werkstatt und Verwaltung genossen. Drei Maschinen der E 44.5 sind bis heute als Museumsloks erhalten geblieben.

Elektro lokomotive

BR 144.5, DB





Photo: J. Poets

Im Detail



Bereich der Pufferbohle maßstäblich umgesetzt



Zierlicher Stromabnehmer der Bauart SBS 54/10 mit unsichtbarer Befestigung



DB Lampen aufwendig nachgebildet



Freistehende Griffstangen an den Aufstiegen



Gravuren hoch detailliert ausgeführt



Luftige Darstellung der Drehgestelle

Elektrolokomotive 144 507-1



DB

Ep	IV
	164
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

n:
konstruktion

FREILASSING
EDITION

EDITION FREILASSING

Unter dem Label „Edition Freilassing“ werden ausgewählte Modelle aus dem früheren Bahnbetriebswerk Freilassing nachgebildet. Im Jahr 1905 bezogen die ersten Lokomotiven, damals noch Dampflokomotiven, den Lokschuppen mit seinen 20 Gleisen. Rund 20 Jahre später erfolgte die Errichtung der E-Lok Werkstätte, weitere Bauten folgten in den Jahren darauf. Auch ROCO verbindet eine enge Beziehung zur bayerischen Stadt Freilassing, befand sich hier doch das erste deutsche Vertriebsbüro. Freuen Sie sich auf die Modelle dieser einmaligen Edition!

- Betriebszustand um 1979/1980
- Mit zwei Stromabnehmern der Bauart SBS-10/54
- Radsätze mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbelichtung
- Perfekte Ergänzung zum IC 511 „Chiemgau“ Art. Nr. 6200154 auf der nächsten Seite

Q4/2025			
7500147	DC		4/1
7510147	DCC		4/1
7520147	AC		3/2

4-tlg. Set: IC 511 „Chiemgau“



DB

Ep	IV
	1212
	40196
	40420



Avümz 111



Bm 235

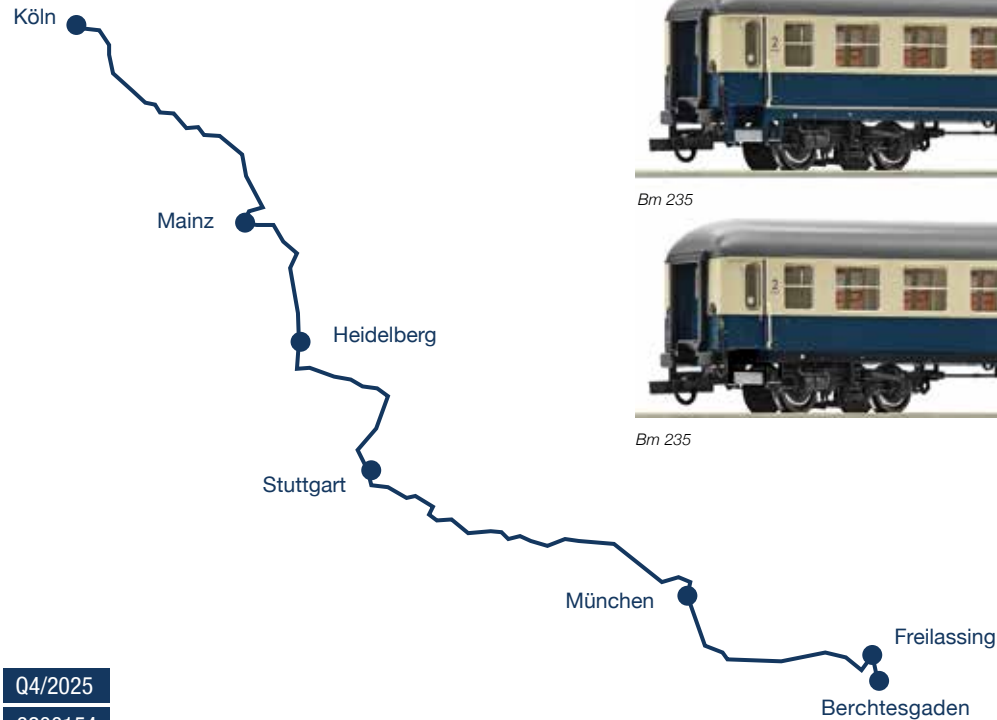


Bm 235



Bm 235

Photomontage



Q4/2025
6200154

5-tlg. Set: „Oberammergau“



DB

Ep	IV
	670
	PluX16
	R2
	LED



E



Gs



F-z 120



Rs

Photomontage

- Lackierung der Lok in ausgebleichtem Betriebszustand mit Ausbesserungsflecken
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- Gedeckter Güterwagen mit beweglichen Schiebetüren

Q1/2025				
5500003	DC		2/0	
5510003	DCC		2/0	
5520003	AC		2/0	



Im Detail



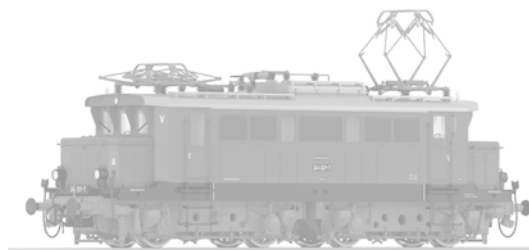
Extra angesetzter Griff an der Front



Kurze Griffstange und Windabweiser



Zierlicher Stromabnehmer des Typs RBS 58



Detaillierte Nachbildung des Maschinenraums



Vorbildgerechte Nachbildung der DR-Kabelverbindung



Sandkästen nach DR-Vorbild

Elektrolokomotive 244 127-7



DR

Ep	IV
	176
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7500079	DC		4/1
7510079	DCC		4/1
7520079	AC		3/2

- Ausführung mit Scheren-Stromabnehmer Typ RBS 58
- Exakte Umsetzung aller typischen Details einer DR-Lokomotive
- Extra angesetzte Scheibenwischer
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung
- Beheimatung Rbd Halle, Bw Leipzig-Wahren

Elektrolokomotive 155 006-0



DR

Ep	V
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



Q3/2025			
7500106	DC		6/2
7510106	DCC		6/2
7520106	AC		4/2

- In orientroter Lackierung mit DR-Beschriftung
- Fein gravierte Drehgestelle
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 143 130-3



DB AG

Ep	V
	192
	PluX22
	R2
	LED



Q1/2025			
7500066	DC		4/1
7510066	DCC		4/1
7520066	AC		2/2

Die fortschreitende Elektrifizierung des DR-Streckennetzes erforderte Anfang der 1980er Jahre die Entwicklung einer vierachsigen E-Lok. Die Baureihe 243 ist eine aus der Probelokomotive 212 001-2 hervorgegangene, universelle Elektrolokomotive der Deutschen Reichsbahn, deren Einsatzgebiet in allen Zugbetriebsbereichen anzutreffen ist. Die DR beschaffte davon über 600 Stück.

Mit der Zusammenlegung der ostdeutschen und westdeutschen Staatsbahn wurden die Lokomotiven der Baureihe 243 in den Bestand der DB AG übernommen. Dort wurden sie als Baureihe 143 eingegliedert.

- Passend zu den Halberstädter-Wagen, Art. Nr. 74807, 74808, 74809, 74810
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 155 013-6



DB AG

Ep	VI
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7500109	DC		6/2
7510109	DCC		6/2
7520109	AC		4/2

Ab 1977 beschaffte die Deutsche Reichsbahn 270 Serienlokomotiven der Baureihe 250 für den schweren Güterzugdienst. Mit der Wiedervereinigung kamen die Lokomotiven ab 1992 auch in den Westen Deutschlands und wurden in Baureihe 155 umgezeichnet. Nach und nach erhielten sie auch die DB-typische verkehrsrote Lackierung.

- Ausführung mit eckigen Puffern
- Fein gravierte Drehgestelle
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Reisezugwagen 1. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Am 201

Photomontage

Gilt für alle Wagen auf dieser Seite:

- Lackierung in DB-Regio-Farben Minttürkis/Pastelltürkis/Lichtgrau
- Drehgestelle der Bauart Görlitz V modifiziert

Q1/2025

74807

Reisezugwagen 1./2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



ABom 222.1

Photomontage

- Seitenwände mit durchgehender Regenrinne

Q1/2025

74808

Reisezugwagen 2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Bom 280.1

Photomontage

- Seitenwände mit durchgehender Regenrinne

Q1/2025

74809

Reisezugwagen 2. Klasse



DB AG

Ep	V
	303
	40196
	40420



Bom 280

Photomontage

- Seitenwände ohne Regenrinne

Q1/2025

74810



Photo: R. Auerweck

Elektrolokomotive 185 142-7



DB AG

Ep	V-VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7500129	DC		4/1
7510129	DCC		4/1
7520129	AC		3/2

- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Mit detaillierter Dachgestaltung
- Extra angesetzte Scheibenwischer
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 114 039-1



DB AG

Ep	VI
	192
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7500140	DC		4/1
7510140	DCC		4/1
7520140	AC		2/2

- Ausführung in verkehrsroter Lackierung
- Mit separat angesetzten Steckteilen, teilweise in Ätztechnik
- Ideale Ergänzung zu vielen Doppelstockwagen aus dem ROCO-Sortiment
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 193 400-9



SIEMENS

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7500055	DC		4/1
7510055	DCC		4/1
7520055	AC		3/1

- ▶ Mit neuer Ausführung der Pufferbrust, der Langträgerschürzen und des Schienenräumers
- ▶ Ausführung als SIEMENS Werbeträger
- ▶ Europaweiter Einsatz bei verschiedenen EVU
- ▶ Mit detaillierter Dachgestaltung
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

n:
formvariante

Elektrolokomotive 151 018-9



LOKOMOTION

Ep	VI
	224
	PluX22
	R2
	LED



Q1/2025			
7500115	DC		6/2
7510115	DCC		6/2
7520115	AC		4/2

Seit mehr als zwanzig Jahren ist das Münchner Unternehmen Lokomotion im alpenquerenden Güterverkehr unterwegs. Mittlerweile ist es unter Eisenbahnfreunden für ihre vielfältige Flotte von „Zebra“-Lokomotiven bekannt. Neben dem Einsatz von Mietlokomotiven wurde auch ein eigener Lokbestand aufgebaut. Von der Baureihe 151 der DB AG wurden vier Maschinen in den Fuhrpark aufgenommen. Mit dem Jahr 2024 endete bei Lokomotion der Einsatz der schweren 6-Achser.

- ▶ Viele angesetzte Steckteile, teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 7193 800-8



BEACON RAIL

Ep	VI
218	
PluX22	
R2	
LED	



Photomontage

Q3/2025		
7500126	DC	4/1
7510126	DCC	4/1
7520126	AC	3/1

Beacon Rail ist eine Schienenfahrzeug-Leasinggesellschaft mit Sitz in London. Sein Hauptgeschäft ist die Vermietung von Lokomotiven und Schienenfahrzeugen an verschiedene Eisenbahnverkehrsunternehmen in Europa. Beacon und Siemens Mobility haben im Oktober 2024 einen Rahmenvertrag über die Lieferung von 25 Vectron-Mehrsystemlokomotiven unterzeichnet. Die neuen Vectron-Lokomotiven mit einer Leistung von 6,4 MW ergänzen die bestehende Vectron-Flotte von Beacon.

- ▶ Mit neuer Ausführung des Schienenräumers, der Drehgestellblenden und Rangiergriffe
- ▶ Mit detaillierter Dachgestaltung
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht sowie Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive 185 061-5



PRESS

Ep	VI
217	
PluX22	
R2	
LED	



Photomontage

Q3/2025		
7500098	DC	4/1
7510098	DCC	4/1
7520098	AC	3/2

Die TRAXX AC1 ist eine überwiegend für den Güterverkehr entwickelte E-Lok-Baureihe. Die Bezeichnung TRAXX steht für „Transnational Railway Applications with eXtreme fleXibility“. Die Baureihe 185.1, direkt abgeleitet von der Baureihe 145 nun in geänderter Bauart und Baureihenbezeichnung, war jetzt für beide in Europa üblichen Wechselspannungssysteme 15 kV/ 16 2/3 Hz und 25 kV/50 Hz einsetzbar. Bei einem Gewicht von 84 t leistet sie 5,6 MW Dauerleistung und ist für 140 km/h zugelassen.

- ▶ Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- ▶ Extra angesetzte Scheibenwischer
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Bereits seit dem Jahr 2013 setzt die Deutsche Bahn AG die Fahrzeugfamilie „Velaro D“ von Siemens als Baureihe 407 ein. Nach einigen Startschwierigkeiten bewähren sich die Züge heute durch eine hohe Zuverlässigkeit.

Im Jahr 2019 unterzeichnete die Deutsche Bahn AG einen Liefervertrag über die Lieferung von bis zu 90 Triebzügen aus, die neben einem Einsatz in Deutschland auch den Verkehr in die Niederlande sowie Belgien ermöglichen sollen. Basierend auf der erfolgreichen Velaro-Plattform rollten pünktlich ab Dezember 2022 die ersten so genannten Velaro MS bzw. ICE 3neo auf die Schienen. Bis ins Jahr 2028 werden insgesamt 90 Züge geliefert sein, welche aus jeweils 8-teiligen Einheiten gebildet sind. Die Produktion der Züge erfolgt im Siemens-Werk in Krefeld-Uerdingen. Das Design orientiert sich dabei stark an der bisherigen Baureihe 407 wurde optisch jedoch etwas modifiziert. Vor allem auch die Dachbereiche und verbauten Sicherungssysteme unterscheiden sich hier stark.

Mit Ende 2024 lösen die 408er bereits nach und nach die Baureihe 406 ab, welche bisher den Verkehr nach Belgien und in die Niederlande für den DB-Konzern sicherstellten. Vor allem im innerdeutschen Fernverkehrsnetz ist die Baureihe mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Durch seine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h trägt der ICE 3neo einen starken Teil zur Sicherstellung des sogenannten Deutschland Takt bei.



Hochgeschwindigkeits triebzug

BR 408, DB AG



Photo: R. Auerweck

Im Detail



Stromabnehmeranordnung der Baureihe 408



Vorbildgerechte Antennenbestückung auf den Wagendächern



Nachbildung des Fahrradbereichs auch im Modell



Drehgestelle ohne INTEGRA-Magnet



Aufwendige Gravur der Lüftergitter in den Schürzen

4-tlg. Set: Elektrotriebzug ICE 3neo (BR 408)



DB AG

n:
formvariante

Ep	VI
	1148
	PluX16
	R2
	LED
Z21	Cab



Photomontage

- Antrieb im Mittelwagen, Stromabnahme an den Triebköpfen für exaktes Bremsen
- Maßstabsgetreues Modell
- Mit stromführenden Kupplungen
- Kuppelmöglichkeit für Doppeltraktion
- Aufwendige Bedruckung im aktuellen Design

Q4/2025				
7700017	DC		4/4	
7710017	DCC		4/4	
7720017	AC		4/4	

4-tlg. Set: Zwischenwagen ICE 3neo (BR 408)



DB AG

Ep	VI
	1112
	R2



Photomontage

- Vorbildgerechte Gitter-Gravuren an den Schürzen
- Mit stromführenden Kupplungen

Q1/2026			
7700018	DC		
7710018	DCC		
7720018	AC		

Zahnradbahn-Elektrolokomotive



SONNBLICK-BAHN

Ep	III-IV
	100
	PluX16
	R2
	LED



Q1/2025

7500075

DC

2/0

7510075

DCC



2/0



3-tlg. Set: Zahnradbahn-Personenzug



SONNBLICK-BAHN

Ep	III-IV
	304
	40196
	40361



Photomontage

Q1/2025

6200063

Zahnradbahnen strahlen mit ihrer einmaligen Kombination aus Bergwelt und kühner Streckenführung, mit zahlreichen Brücken und Tunneln, eine ganz besondere Faszination aus. Die Fortbewegung des Zuges wird durch Eingreifen eines Zahnrades in eine in der Mitte des Gleises liegende Zahnstange bewirkt, da für die starken Steigungen die gewöhnliche Reibung zwischen Rad und Schiene nicht mehr ausreicht. Bei Zahnradbahnen des sogenannten gemischten Systems, bei denen Reibungsstrecken mit Zahnstangenstrecken je nach den Steigungsverhältnissen abwechseln, wird die Zugkraft von ein und derselben Maschine ausgeübt. In den Alpen findet man besonders viele private Zahnradbahnen, die sich bei den Touristen aus der ganzen Welt großer Beliebtheit erfreuen.

- ▶ Mit und ohne Zahnstangengleis zu betreiben
- ▶ Durch das enorme Steigvermögen auf Zahnstangengleisen überwindet die Lok selbst auf kleinstem Raum außerordentliche Höhenunterschiede (bis 35%)
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektro lokomotive

BB 15000, SNCF





Photo: M. van der Velden

Die BB 15000 ist eine Elektrolokomotivbaureihe der französischen Staatsbahnen (SNCF) für den Einsatz auf den mit Wechselstrom von 25 kV 50 Hz elektrifizierten Streckennetz. Die Lokomotiven wurden von Alsthom in den Jahren 1971 bis 1976 (15001–15050) und 1978 (15051–15065) gebaut.

Zusammen mit den BB 7200 (nur für Gleichstrombetrieb) und den Zweisystemlokomotiven der Baureihe BB 22200 bilden die BB 15000 eine Baureihenfamilie. Die Lokomotiven besitzen die für die 1960er- und 1970er-Jahre typische Frontform „Nez cassé“ (gebrochene Nase), die vom Designer Paul Arzens gestaltet wurde. Die konstruktive Höchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h, in der Praxis ist die Höchstgeschwindigkeit auf 160 km/h beschränkt. Die Maschinen sind die ersten französischen Streckenlokomotiven mit zwei Führerständen, die nur einen Stromabnehmer haben und wurden als letzte Elektroloks der SNCF nur für das Wechselstromsystem ausgelegt.

Alle Lokomotiven waren von Anfang an im elsässischen Straßburg beheimatet und dort im Nahverkehr und im hochwertigen Reisezugverkehr eingesetzt. Zu ihren Leistungen gehörten u. a. die TEE und späteren Intercités-Züge „Goethe“, „Iris“ und „Stanislas“. Später wurden sie zwischen den Bereichen Fernverkehr, TER Alsace und Lorraine aufgeteilt.

Die ersten fünf Lokomotiven wurden in grüner Farbgebung ausgeliefert. Alle weiteren Maschinen erhielten ab Werk die Grand-Confort-Farbgebung in silbergrau mit rot abgesetzten Fronten und orangefarbenen Zierstreifen sowie roten Seitenflächen mit orangem Rand.

Elektrolokomotive BB 15056



SNCF

Ep	IV
	201
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

n:
formvariante

- Vorbildgerechte Dachausführung mit allen Details
- Filigrane Ausführung des Stromabnehmers
- Grand-Confort-Farbgebung
- Mit erhabenen SNCF-Logos und Betriebsnummern an Seitenwand
- Mit Wappen „Vannes“

Q4/2025			
7500136	DC		4/1
7510136	DCC		4/1
7520136	AC		2/2

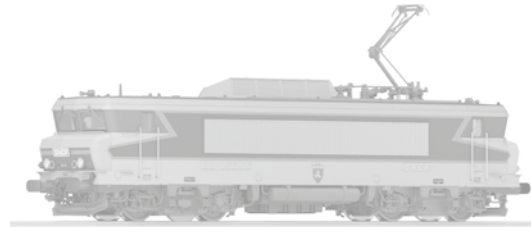
Im Detail



Korrekte Umsetzung der Dachseite ohne Stromabnehmer



Separat angesetzte Scheibenwischer und Steckdosen



Filigrane Leitungsführung und zierlicher Stromabnehmer



Erhabene Ausführung der Betriebsnummer



Ausführung der Drehgestelle nach Vorbild der BB 15000

Elektrolokomotive BB 25182



SNCF

Ep	IV
	186
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025		
7500144	DC	4/1
7510144	DCC	4/1

Die Maschinen der Serie BB 25100 gehören zur Jacquemin-Familie und sind für den gemischten Dienst vorgesehen. Dementsprechend sind sie höher untersetzt und nur für 130 km/h zugelassen. Sie sind für 1,5 kV Gleichstrom wie für 25 kV/50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Ihre Dauerleistung beträgt 4.130 kW. Die Lokomotiven wurden seit 1964 in mehreren Lieferserien zunächst von MTE, die letzten Tranchen dann von Alstom gebaut.

- Ausführung in „Savoie“-Nachbauversion von Alstom
- Unterbrochener hellgrauer Streifen
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Elektrolokomotive BB 126163



SNCF

Ep	V-VI
	204
	PluX22
	R2
	F
LED	



Q2/2025		
7500143	DC	4/1
7510143	DCC	4/1
7520143	AC	2/2

- Version mit Zweilicht-Spitzenignal im „En Voyage“-Design
- Feine Ätzteile am Dach
- Filigrane Ausführung der beiden unterschiedlichen Stromabnehmer
- Im Digitalbetrieb sind Lichtfunktionen nach französischem Vorbild schaltbar



Elektrolokomotive E.444.031



FS

Ep	V-VI
	195
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025

7500128	DC	4/1
7510128	DCC	4/1

Elektrolokomotive BR 191



GTS RAIL

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	I
LED	



Photomontage

Q1/2025

70323	DC	4/1
70324	DCC	4/1

Die Lokomotiven der Reihe E.444 wurden ab 1970 als Schnellzuglokomotiven bei den Italienischen Staatseisenbahnen mit 117 Exemplaren in Dienst gestellt. Aufgrund eines Namenswettbewerbes bei den FS erhielten die Loks ein Schildkrötensymbol sowie den passenden Namen dazu „Tartaruga“. Alle Lokomotiven wurden ab 1989 bis 1997 rekonstruiert und nach Heraufsetzen der Höchstgeschwindigkeit von 180 auf 200 km/h als E.444R bezeichnet. Dabei verloren sie auch ihr charakteristisch rundliches Erscheinungsbild.

- Ausführung als modernisierte E.444R
- Feine Metallgriffstangen
- Einsatz: Hochwertiger Reiseverkehr

n:
formvariante

- Erstmals als italienische Gleichstromausführung
- Mit detaillierter Dachgestaltung mit neuer Schleifleiste
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Elektrolokomotive E.432.012



FS

Ep	II-III
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Ferrovie dello Stato (FS) beschafften im Jahr 1927 von der Lokomotivfabrik „Società Ernesto Breda“ insgesamt 40 Maschinen mit Stangenantrieb. Die 94 Tonnen schweren, 13.910 mm langen Maschinen mit der Achsformel 1'D1' wurden mit Drehstrom betrieben und hatten eine Dauerleistung von 2.200 kW. In den ersten Betriebsjahren war das Gehäuse, in Anlehnung an die Dampflokomotiven, in schwarz lackiert. Auf der Brennerstrecke konnte man die E.432 in den 1950er Jahren oft vor internationalen Schnellzügen beobachten. Die Italienischen Staatseisenbahnen verwendeten die Reihe E.432 bis ins Jahr 1976.

- **Filigrane Stromabnehmer**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Einsatz vor Personen- und Güterzügen**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung**

Q2/2025			
7500111	DC		4/1
7510111	DCC		4/1
7520111	AC		4/1

Reisezugwagen 1. Klasse



FS

Ep	II-III
	242
	40196
	40360



Az

Photomontage

Gilt für alle Wagen auf dieser Seite:

- Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen
- Ideale Ergänzung zur E.432.012, Art. Nr. 7500111, 7510111, 7520111

Q2/2025

6200092

Reisezugwagen 2. Klasse



FS

Ep	II-III
	242
	40196
	40360



Bz

Photomontage

Q2/2025

6200093

Reisezugwagen 3. Klasse



FS

Ep	II-III
	242
	40196
	40360



Cz

Photomontage

Q2/2025

6200094

Postwagen



FS

Ep	II-III
	242
	40196
	40360



Uz

Photomontage

Q2/2025

6200095

Elektrolokomotive 4016



CFL

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025		
7500141	DC	4/1
7510141	DCC	4/1
7520141	AC	3/2

Die TRAXX AC1 ist eine überwiegend für den Güterverkehr entwickelte E-Lok-Baureihe. Die Bezeichnung TRAXX steht für „Transnational Railway Applications with eXtreme fleXibility“. Die Baureihe 185.1, direkt abgeleitet von der Baureihe 145 nun in geänderter Bauart und Baureihenbezeichnung, war jetzt für beide in Europa üblichen Wechselspannungssysteme 15 kV/ 16 2/3 Hz und 25 kV/50 Hz einsetzbar. Bei einem Gewicht von 84 t leistet sie 5,6 MW Dauerleistung und ist für 140 km/h zugelassen. In den Jahren 2004 und 2005 lieferte Bombardier 20 Lokomotiven des Typs P140AC1 an die CFL.

- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Extra angesetzte Scheibenwischer
- Passende Lok zu den Doppelstockwagen, Art. Nr. 6210148, 6220148
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Photo: R. Auerweck

4-tlg. Set: Doppelstockwagen



CFL

Ep	VI
1237	
PluX22	
LED	



DABpbdzfa



DBpza



DBpza



DABpza

Photomontage

Q3/2025			
6210148	DCC		
6220148	AC		

- ▶ Steuerwagen mit digital schaltbaren Spitzen-, Schluss- und Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung und Zugzielanzeige
- ▶ Steuerwagen mit korrekten Bauartunterschieden
- ▶ Alle Wagen mit geänderter Klimaanlage
- ▶ Alle Wagen mit perfekt auf das Modell angepasster LED-Innenbeleuchtung für optimale Ausleuchtung
- ▶ Passende Wagen zur E-Lok BR 185.1, Art. Nr. 7500141, 7510141, 7520141



Photo: V. van Werkhoven

Elektrolokomotive 193 507-1



RAILLOGIX

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

n:
formvariante

- Mit neuer Ausführung des Schienenräumers und der Drehgestellblenden
- Einsatz im internationalen Güterverkehr
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht sowie Führerstandsbeleuchtung

Q4/2025			
7500137	DC		4/1
7510137	DCC		4/1
7520137	AC		3/1

Elektrolokomotive 1753



NS

Ep	V
	201
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Ausführung mit Klimaanlage und Signalhornkasten
- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Mit vielen separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Q1/2025			
7500118	DC		4/1
7510118	DCC		4/1
7520118	AC		2/2

Elektrolokomotive 1211



NS

Ep	IV
	208
	PluX22
	R2
	LED
Z21	Cab



Photomontage

- Ausführung mit 3. Spitzenlicht für den Verkehr in deutsche Grenzbahnhöfe
- Fein detaillierte Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen, teilweise in Ätztechnik
- Radsätze mit niedrigen Spurkränzen
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Q4/2025			
7500151	DC		6/1
7510151	DCC		6/1
7520151	AC		4/2

n:
formvariante

Elektrotriebzug Plan V



NS

Ep	IV
	599
	PluX22
	R3
	LED



Q4/2025			
7700015	DC		2/1
7710015	DCC		2/1
7720015	AC		2/1

2-tlg. Set: Elektrolokomotive 1756 mit Containertragwagen



STRUKTON RAIL

Ep	VI
	427
	PluX22
	R2
	LED

Q1/2025			
7500117	DC		4/1
7510117	DCC		4/1
7520117	AC		2/2



Photomontage

Die Hybridlokomotive von Strukton ist eine Standard-Elektrolokomotive mit einem zusätzlichen Batteriepaket. Dadurch kann die Lokomotive mit Oberleitungsantrieb mit Streckengeschwindigkeit fahren und für Strecken auf der „letzten Meile“ bei niedrigeren Geschwindigkeiten auf Batteriebetrieb umschalten. Die Batterie wird automatisch geladen, wenn die Lokomotive auf elektrifizierten Gleisen fährt.

- Ausführung mit Klimaanlage und Signalhornkasten
- Stromabnehmer mit innovativer Befestigung
- Mit vielen separat angesetzten Steckteilen, teilweise in Ätztechnik ausgeführt
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung
- Containertragwagen beladen mit einem 20'-Container als angenäherter Batteriewagen



Photomontage



Der zweiteilige niederländische Elektrotriebzug Plan V – in den Niederlanden besser bekannt als Mat '64 oder unter dem Spitznamen Apekop (Affenkopf) – wurde ab Mitte der 1960er-Jahre einer der Standard-Nahverkehrszüge der Niederländischen Staatsbahn. Mit insgesamt 246 Exemplaren war er damals der meist gebaute Triebzug der NS.

Plan V1 und V2 wurden in grüner Farbgebung mit sandgelben Zierstreifen abgeliefert. Die Plan V der 3. Bauserie wurden 1968 bereits ab Werk in gelber Farbe lackiert. Die schon früher gelieferten Triebzüge wurden dann zwischen 1969 und 1973 ebenfalls gelb umlackiert. Bis zu ihrer Ausmusterung waren die Triebzüge auf so gut wie allen elektrifizierten Bahnstrecken der Niederlande eingesetzt.

- Ausführung mit dunkelgrauem Fahrwerk
- Filigrane vorbildgerechte Stromabnehmer
- Extra angesetzte Scheibenwischer
- Ausführung mit Werbeanschriften

2-tlg. Set: Rungenwagen



STRUKTON RAIL

Ep	VI
	389
	40196
	40179



Kbs



Res

Photomontage

- Ein Wagen mit Container-Beladung

Q1/2025

77029



Photo: L. Niedziolko

1961 beschafften die PKP von Skoda in Pilsen (Tschechoslowakei) 30 vierachsige Elektrolokomotiven, die als Baureihe EU05 in den Fuhrpark eingereiht wurden. Hierbei handelte es sich um eine geringfügig modifizierte Variante der Baureihe E 499.1 der Tschechoslowakischen Staatsbahnen (CSD).

Zum Einsatz auf der ab 1971 gebauten Centralna Magistrala Kolejowa Warschau – Krakau/Katowice wurden von 1973 bis 1977 die EU05 im Ausbesserungswerk Danzig durch Änderung der Getriebeübersetzung für eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h umgebaut. Entsprechend dem Einsatz im Schnellzugverkehr erhielten sie die Baureihenbezeichnung EP05 sowie einen orange-farbenen Lack anstelle des vorherigen Anstrichs in zwei verschiedenen Grüntönen.

Elektro lokomotive

EP05/EU05, PKP

Elektrolokomotive EP05-01



PKP

Ep	IV-V
	186
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

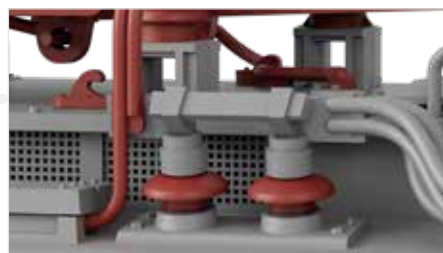
- Feine Metallräder mit niedrigen Spurkränzen
- Aufwendige Lackierung und Bedruckung
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Q2/2026		
7500083	DC	4/1
7510083	DCC	4/1

Im Detail



Extra angesetzte Steckdosen an der Front



Aufwendige Nachbildung des Dachbereiches



Freistehende Griffstangen im Dachbereich



Pufferbohle mit freistehenden Griffstangen und Heizkabel



Zierlinien graviert dargestellt



Detaillierte Umsetzung des Fahrwerksbereichs

Elektrolokomotive 193 287-0



SNÄLLTAGET

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



n:
formvariante

- ▶ Mit neuer Ausführung des Schienenräumers
- ▶ Beide Seitenwände mit unterschiedlicher Gestaltung
- ▶ Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Photomontage

Q3/2025			
7500119	DC		4/1
7510119	DCC		4/1
7520119	AC		3/1

2-tlg. Set: Reisezugwagen



SNÄLLTAGET

Ep	VI
	606
	40196
	40420



Bmz



Bmz

Photomontage

- ▶ Ideale Wagen für die Nachbildung von Urlaubs- und Skizügen

Q1/2025
6200099



Photo: M. Schmid

Elektrolokomotive Rc4 1305



GREEN CARGO

Ep	V-VI
	179
	PluX22
	R2
	S

LED

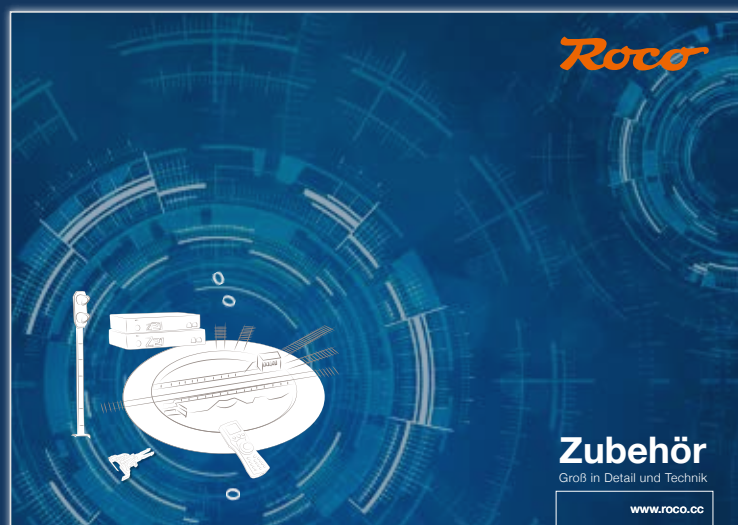
Q1/2025

7500007	DC		4/1
7510007	DCC		4/1
7520007	AC		3/2



Mit den Lokomotiven der sogenannten Rc-Familie schafften die Schwedischen Staatsbahnen (SJ) vom Hersteller ASEA die ersten thyristorgesteuerten Elektrolokomotiven Schwedens an. Insgesamt liefen 360 Rc-Lokomotiven im ASEA Werk in Stockholm vom Band. Bei der Aufteilung der Schwedischen Staatsbahn in verschiedene Geschäftsbereiche zum 1. Januar 2001 kamen alle noch vorhandenen Rc4 zu Green Cargo und werden nur noch im Güterverkehr eingesetzt.

- Sandkästen jeweils auf dem Drehgestell hinter dem Schienenräumer
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Perfekt ausgestattet - mit dem original ROCO-Zubehör

Unser umfangreiches Zubehörsortiment finden Sie im neuen Zubehörkatalog! Informieren Sie sich über unser Z21-System, wie Sie kinderleicht kleine und große Anlagen steuern. Ob mit multiMAUS oder dem Smartphone, die Wahl liegt bei Ihnen.

Auch unser großes Gleissortiment finden Sie übersichtlich aufbereitet und mit vielen Tipps zum Gleisbau.

Den aktuellen Zubehörkatalog gibt es online zum Download sowie bei Ihrem Fachhändler!



D

DIESEL

lokomotiven



Diesellokomotive 2067.82



ÖBB

Ep	IV
	120
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2025			
7300064	DC		3/1
7310064	DCC		3/1
7320064	AC		3/1

Um die in die Jahre gekommenen Dampflokomotiven Rh 392, 694 und andere mit modernen Fahrzeugen zu ersetzen, wurden ab 1959 leistungsfähige Diesellokomotiven beschafft. Wie bei den damaligen elektrischen Verschublokomotiven üblich, wurde auch hier ein Antrieb über Blindwelle und Kuppelstangen eingebaut. Insgesamt wurden bis 1978 nicht weniger als 111 Lokomotiven an die ÖBB geliefert. Die Lok mit hydraulischer Kraftübertragung leistet 440 kW und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 65 km/h.

- Ausführung in blutoranger Lackierung mit Zierlinien und Pflatsch
- Feine Radsätze mit niedrigen Spurkränzen
- Motorvorbau mit nachgebildeter Schubhaube
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht

Diesellokomotive 2143 010-3



ÖBB

Ep	IV-V
	181
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



Q2/2025			
70073	DC		4/1
70074	DCC		4/1
78074	AC		2/1

- Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Digital-Eisenbahndrehkran EDK 750



ÖBB

Ep	IV
	234
	R2
LED	



Photomontage

Q2/2025

7310069	DCC		1/1
7320069	AC		1/1

Voll funktionsfähiges Modell eines 6-achsigen Eisenbahndrehkrans mit beweglichem Teleskopausleger. Der Kran kann selbständig fahren oder nach von Hand entriegelter Getriebekupplung im Zugverband mitlaufen. Der Oberwagen ist ohne Anschlag um 360° drehbar. Alle Dreh- und Hebebewegungen mit Soft Start und Stop. Damit lassen sich mit viel Spaß spielerisch Brücken einheben oder Weichen und Gleisjoche verlegen. Der waagrecht gestellte Ausleger ist für das Arbeiten unter Fahrleitung geeignet. Der Teleskopausleger kann in jeder Arbeitsstellung auch mit Last am Kranhaken gewippt und teleskopiert werden.

- Kranhaken über Mehrfachseilrolle heben und senken
- Kranführerkabine mit schaltbarer Außenbeleuchtung
- Arbeitslampe am Teleskopausleger schaltbar
- Bewegliche Stützausleger mit verladenen Sockeln
- Mit Onboard-Digitaldecoder und schaltbaren Licht- und Soundfunktionen

3-tlg. Set: Begleitwagen



ÖBB

Ep	IV
	425
	40183
	40196
	40361



Photomontage



Q3/2025

6200134

- Passende Begleitwagen zum EDK 750 der ÖBB, Art. Nr. 7310069, 7320069

Diesellokomotive T 466.2129



ČSD

Ep	IV
	156
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photomontage

Q2/2025

7300062

DC

4/1

7310062

DCC



4/1

Diesellokomotive T 669.0107



ČSD

Ep	IV
	198
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photomontage

Q3/2025

7300012

DC

6/1

7310012

DCC



6/1

In den 1970er Jahren bestand bei der ehemaligen Tschechoslowakischen Staatsbahn (ČSD) ein großer Bedarf an leistungsfähigen Güterzug-Diesellokomotiven für den mittelschweren Verschub- und Streckendienst. Im Zuge dessen wurde von der Industrieloktype T 448 die leichtere Variante T 466.2 abgeleitet. Sie wurde von CKD in Prag ab 1977 in neun Bauserien mit 494 Einheiten gefertigt und bis 1986 bei den ČSD in Dienst gestellt.

- **Filigrane Sicherheitsgeländer**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung**

Ihren Spitznamen verdankt die Diesellok-Reihe T 669, später als Reihe 770 geführt, zum einen der russischen Baureihenbezeichnung „Tschme3“, die dem tschechischen Wort für Hummel „Cmelák“ klanglich sehr nahe ist, zum anderen ihrem Brummen beim Anfahren, das klanglich ebenfalls Ähnlichkeiten mit einer Hummel hat – zumindest aus der Ferne. Mit ihren 1.400 PS bewährte sie sich im leichten und schweren Verschubdienst.

- **Erstmals Variante in Ursprungsausführung**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung**



Diesellokomotive T 478.3137



ČSD

Ep	IV
	190
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photomontage

Q4/2025

7300071

DC

4/1

7310071

DCC



4/1

Diesellokomotive T 679.1



ČSD

Ep	IV
	202
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025

7300061

DC

6/2

7310061

DCC



6/2



Die sogenannte Taucherbrille oder Brillenschlange wurde bei CKD in Prag entwickelt und gebaut. Die ersten Prototypen der Diesellokomotive Reihe T 478.3 entstanden 1968. Insgesamt wurden 408 Stück der markanten Lokomotive hergestellt.

- Ausführung mit grauem Rahmen und roten Dach
- Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen

Die ČSD erhielten ab dem Jahre 1966 insgesamt 599 Lokomotiven der Reihe T 679. Dabei wurden unter der Bezeichnung T 679.5 einige Lokomotiven als Breitspur-Version gefertigt. Die Lokomotiven wurden überwiegend vor schweren Güterzügen eingesetzt.

- Mit kleinen gelben Balken an der Lokfront
- Vollständige Bremsluftleitungen mit vollständig ausgebildeten Bremszylindern
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbelichtung

Diesellokomotive 749 218-4



ČD

Ep	V
	190
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photomontage

Q2/2025

7300054	DC	4/1
7310054	DCC	4/1

Die Reihe 749 entstand in den 1990er Jahren durch den Umbau der Reihen 751 und 752 mit elektrischer Zugheizeinrichtung ohne wesentliche Änderungen an der Originallokomotive. Ausschlaggebend dafür war der wirtschaftlichere Einsatz der „Bardotkas“ vor kurzen Zügen. Ihr Einsatz erfolgte sowohl für Personen- als auch für Güterzüge in Tschechien.

- Ausführung der 3. Bauserie mit gesickten Seitenwänden bis zur Dachkante
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Diesellokomotive 742 007-8



ČD

Ep	V-VI
	156
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photomontage



- Version der 1. Serie mit glatter Führerhaus-Seitenwand und glattem Führerhaus-Dach
- Modernisierte Ausführung mit verkleidetem Kühlerkasten
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht, einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

Q2/2025

7300063	DC	4/1
7310063	DCC	4/1

Diesellokomotive 218 445-5



DB

Ep	IV
	189
	PluX22
	R2
	LED
Z21	Cab



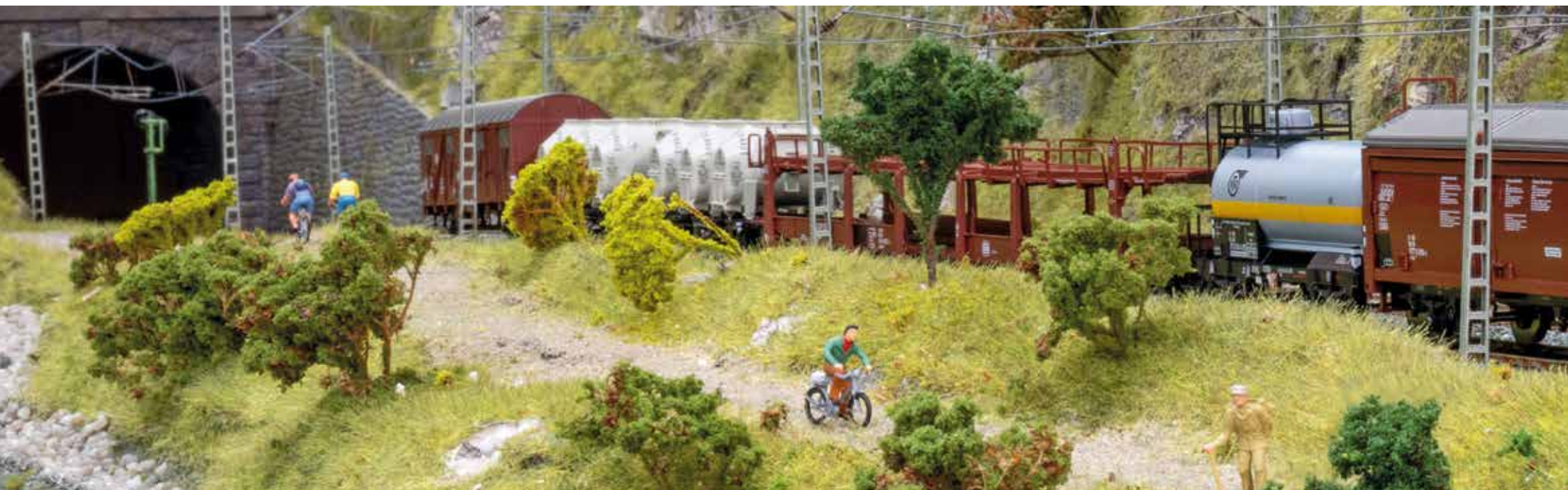
Photomontage

Q2/2025			
7300041	DC		4/1
7310041	DCC		4/1
7320041	AC		3/2

Die wichtigste Vertreterin der V-160-Lokfamilie ist die Diesellokomotive der Baureihe 218. Nach 12 Vorserien-Maschinen wurden ab 1971 die Serienfahrzeuge von den Firmen Krupp, Henschel, Krauss-Maffei und MaK in vier leicht unterschiedlichen Bauserien geliefert. Die 140 km/h schnellen und bis zu 2.800 PS starken Maschinen werden sowohl im Reise- wie auch im Güterzugdienst eingesetzt.

Die Baureihe 218 hat im Laufe der Zeit einige Farbvarianten durchwandert. Die ersten 218er wurden noch in der für Diesellokomotiven üblichen Farbgebung in purpurrot geliefert. Ab 1975 bestimmten die Farben Ozeanblau/Beige das äußere Bild der Lokomotiven.

- ▶ Drehgestelle mit Megi-Gummi-Federung
- ▶ Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht
- ▶ Modell verfügt über vorbildgerechte niedrige Spurkränze



Diesellokomotive 335 230-9



DB

Ep	IV
	90
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025

7310030	DCC		1/1		
7320030	AC		1/1		

Für den Verschub von Personen- und Güterwagen in Bahnhöfen, setzte die Deutsche Bundesbahn bereits früh auf kleinere Verschublokomotiven. Eine Weiterentwicklung der Köf 11 mit Kraftübertragung über Gelenkwellen und zusätzliche Achsgetriebe wurde 1965 von Gmeinder präsentiert. Von dieser zunächst als Köf 12 bezeichneten Ausführung wurden 251 Rangierloks als Baureihe 333 an die Deutsche Bundesbahn geliefert. Um Personaleinsparungen zu ermöglichen, wurde ab Ende der 1980er Jahre ein Großteil der Loks mit einer Funkfernsteuerung ausgerüstet. Diese Loks wurden als Baureihe 335 bezeichnet. Die Loks haben im Laufe der Zeit einige Farbvarianten durchwandert, ab 1986 wurde Orientrot zur Standardfarbe.

- Mit digitaler Rangierkupplung für mehr Spielspaß
- Motorvorbau und Getriebblock aus Zinkdruckguss, daher mehr Eigengewicht und hohe Zugkraft
- Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboard-decoder schaltbar



Diesellokomotive 108 001-9



DR

Ep	IV
	164
	PluX22
	R2
	LED



Q1/2025			
70817	DC		4/1
70818	DCC		4/1
78818	AC		2/1

Im Unterschied zur Baureihe 110 besitzen die Lokomotiven der Baureihe 108 ein Strömungswendegetriebe und einen verbrauchsoptimierten Motor mit verminderter Leistung. Gemäß der neuen Bestimmung als Rangierlokomotive konnte auch der Heizkessel entfallen, an seiner Stelle wurden zusätzliche Kühlergruppen und ein Vorwärmgerät eingebaut.

- Freistehende, filigrane Griffstangen
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht
- Beheimatung Rbd Halle, Bw Halle G

Diesellokomotive 118 210-4



DR

Ep	IV
	224
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7300060	DC		6/2
7310060	DCC		6/2
7320060	AC		4/2

Die Baureihe V 180 der Deutschen Reichsbahn der DDR war die größte in der DDR gebaute Diesellokomotive. Sie wurde Anfangs in einer vierachsigen Version mit zwei 2-achsigen Drehgestellen gebaut, später gab es auch 6-achsige Varianten. Als ingenieurtechnische Meisterleistung gilt noch heute bei der sechsachsigen Version die geringe Achsfahrmasse von 15,6 t, sodass diese Lok universell auch auf Nebenbahnen eingesetzt werden kann. Außerdem hat sie eine Zulassung für Steilstrecken. Das dadurch entstehende mögliche Einsatzgebiet ist einmalig bei deutschen Großdieselloks.

- 6-achsige Ausführung mit feinen Radsätzen
- Mit senkrechten Griffstangen an der Front
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung
- Beheimatung Rbd Erfurt, Bw Meiningen

Dieseltriebwagen 174 001-8 mit Beiwagen



DR

Ep	IV
	322
	PluX16 *
	R2
	LED



Photomontage

WAS WÄRE, WENN...?

Auf der Leipziger Frühjahrsmesse 1982 stellte der Waggonbau Studenka aus der damaligen ČSSR, neben anderen Schienenfahrzeugen, einen Triebwagen der Reihe M152 auf dem Messegelände aus. Die Deutsche Reichsbahn war seit einiger Zeit auf der Suche nach einem Nachfolger für ihre Leichttriebwagen der BR 171/172. Daraufhin entschloss sich die DR diesen Triebwagen zu Versuchszwecken anzumieten und ihn auf seine Verwendbarkeit zu testen. Er sollte die Baureihennummer 174 erhalten. Zu einem sofortigen Einsatz bei der DR kam es nicht, erst mehrere Monate später konnten die Probefahrten im Herbst 1982 im Raum Halle/Magdeburg auf Nebenstrecken beginnen. Auf Wunsch der DR hatte der Hersteller in Ostrava den Triebwagen nach den Normen der DR als BR 174 001-8 beschriftet. Die mehrfarbige Lackierung konnte er erst einmal behalten. Der etwas später nachgelieferte Beiwagen war dann bereits nicht mehr mehrfarbig, sondern nur noch in einem schlichten Rot lackiert. Aufgrund eines Außenhandelsdefizits konnte die DDR (DR) keine weiteren Triebwagen in der ČSSR beschaffen und so erfolgte die Rückgabe der angemieteten Testfahrzeuge im Dezember des Jahres 1983.

- Ausführung in fiktiver DR-Lackierung
- Separat angesetzte Scheibenwischer
- Mit beiliegenden Steckteilen zur Darstellung der geschlossenen Frontschürze

Q2/2025

7700013

DC

2/0

7710013

DCC



2/0

* In der digitalen Ausführung mit Onboard-Decoder ab Werk ohne PluX16-Schnittstelle.

Diesellokomotive 234 304-4



DB AG

Ep	V
	237
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025			
7300059	DC		6/2
7310059	DCC		6/2
7320059	AC		4/2

Die 234 304 war ein Einzelgänger in der Ludmilla-Familie. Sie erhielt 1994 probeweise eine Lackierung in den damaligen Produktfarben des DB-Regionalverkehrs. Dabei wurde der Lokkasten in Minttürkis mit einem breiten Zierstreifen in Pastelltürkis über dem Lokrahmen lackiert. Dach, Rahmen und Fahrwerk waren in graubraun lackiert.

- Ausführung in Probelackierung für den Regionalverkehr
- Betriebszustand: Ab 1994
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht
- Passende Lok für die Halberstädter-Wagen, Art. Nr. 74807 bis 74810

Diesellokomotive V 300 005



SBW

Ep	VI
	237
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025			
7300058	DC		6/2
7310058	DCC		6/2
7320058	AC		4/2

Die Starkenberger Güterlogistik GmbH mit Sitz in Starkenberg ist ein Dienstleister für Transportaufgaben der Bahnlogistik. Sie verfügt über einen Fuhrpark mit Lokomotiven und Güterwagen. Unter anderem sind auch umgebaute Diesellokomotiven der Baureihe 232 mit Caterpillar-Sechszylinder-Motoren des Typs 3606 im Bestand.

- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Diesellokomotive BB 62405



SNCF

Ep	V
	143
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2025		
7300006	DC	4/1
7310006	DCC	4/1

Für den Bau neuer Hochgeschwindigkeitsstrecken benötigte die SNCF Anfang der 1990er Jahre gebrauchte dieselelektrische Lokomotiven. Daraufhin beschaffte man 44 gebrauchte 2400er von den Niederländischen Staatsbahnen. Im Nummernsystem der SNCF wurden die 2400er in die Nummernserie 60000-70000 eingeordnet. Schon bald erhielten die 62400er von den französischen Eisenbahnfans den Spitznamen „Hollandaises“.

- Ausführung mit ausgebleichtem Lack
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Diesellokomotive 68540



SNCF

Ep	IV-VI
	207
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025		
7300072	DC	6/2
7310072	DCC	6/2
7320072	AC	4/2

Zwischen 1963 und 1968 wurden 40 Lokomotiven der Baureihe A1A-A1A 68500 für den schweren Personen- und Güterverkehr bei den französischen Staatsbahnen (SNCF) gebaut. Sie unterscheiden sich von der Serie A1A-A1A 68000 lediglich in der Motorisierung. Der Motor ist ein weniger leistungsstarker AGO V 12 von SACM.

Die heutige Lokomotive mit der Betriebsnummer 68540 wurde 1965 an die SNCF geliefert. Gebaut wurde sie von CFAL (mechanischer Teil), CEM (elektrische Ausrüstung) und CCM (Dieselmotor) als A1A-A1A 68039. Im Dezember 2002 wurde der Sulzer Motor durch einen AGO V 12 ersetzt und die Maschine in A1A-A1A 68540 umgezeichnet.

2011 wurde die Lok vom Verein AAATV Centre Val-de-Loire übernommen und in die historische blaue Lackierung versetzt. In diesem Zustand ist die Lok noch immer vor Sonderzügen im Einsatz.

- Ausführung als Museumslok mit erhabenen Nummern
- Feinst detaillierte Lüftungsgitter
- 3-Licht-Spitzensignal

Diesellokomotive M62 221



MAV

Ep	IV
	202
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2025

7300057

DC

6/2

7310057

DCC



6/2



5-tlg. Set: Güterzug



MAV

Ep	IV
	658
	40196
	40183
	6560



E



Eas



Es



Gbgs



Uhk

Photomontage

Die Geschichte der in Ungarn als „Szergej“ genannten M62 begann im Jahr 1965 mit der Auslieferung der weltweit ersten Lok aus Lugansk (M62 001). Weitere 288 Loks wurden noch an die MAV geliefert, 15 davon in Breitspurversion. Die Lokomotiven übernahmen den schweren Güterverkehr und bescherten damit den älteren Dampflokbauarten ein frühzeitiges Einsatzende. Noch bis heute sind einige der robusten Maschinen im Betriebseinsatz.

- **Vollständige Bremsluftleitungen mit vollständig ausgebildeten Bremszylindern**
- **Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung**

Q3/2025

6600126

- **Fein detaillierte Modelle mit authentischer Beschriftung**

Diesellokomotive 2419



NS

Ep	IV
	143
	PluX22
	R2
	NL
LED	

Q3/2025			
7300065	DC		4/1
7310065	DCC		4/1
7320065	AC		2/2



Photomontage

Ab 1954 wurden bei den Niederländischen Staatsbahnen die ersten Lokomotiven der Serie 2400 in Dienst gestellt. Neben einigen Personenzügen bespannten sie hauptsächlich Güterzüge und wurden im Rangierdienst eingesetzt. 1981/1982 wurden 19 Lokomotiven mit einem A-Frontsignal ausgestattet, um auf den Grenzabschnitten zu Deutschland fahren zu können.

- Ausführung mit A-Frontsignal
- Im Digitalbetrieb mit Lichtfunktionen nach niederländischem Vorbild und roten Blinklichtern

Diesellokomotive M62



PTKiGK

Ep	V-VI
	202
	PluX22
	R2
	LED

Q4/2025			
7300066	DC		6/2
7310066	DCC		6/2



Photomontage

- Vollständige Bremsluftleitungen mit vollständig ausgebildeten Bremszylindern
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbelichtung

Diesellokomotive 750 183-6



ŽSSK

Ep	VI
	190
	PluX22
	R2
	ZSSK
LED	



Photomontage

Q1/2025

7300056

DC

4/1

7310056

DCC



4/1

Anfang der 1990er Jahre herrschte durch Zunahme von Reisezugwagen mit elektrischer Zugheizung ein Mangel an passenden Lokomotiven. Aufgrund positiver Ergebnisse durch Nachrüstung in Lokomotiven der Reihe 753 entschloss sich die ČSD alle im Reiseverkehr eingesetzten Dieselloks mit elektrischer Zugheizung nachzurüsten. Auch in der Slowakei waren nach der staatlichen Teilung „Taucherbrillen“ dieses Typs im Einsatz. Um sie von der Ursprungsausführung unterscheiden zu können erhielten sie unter Beibehaltung der Ordnungsnummer die Reihenbezeichnung 750.

- **Taufname „Dášenka“**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**



Photo: J. Streber



START
sets

z21 start Digitalset: Diesellokomotive BR 221 mit Güterzug



DB

Inhalt:

- 1 Diesellokomotive BR 221
- 1 offener Güterwagen
- 1 Rungenwagen
- 1 gedeckter Güterwagen
- 1 z21 start
- 1 Z21 multiMAUS
- 1 Steckernetzteil

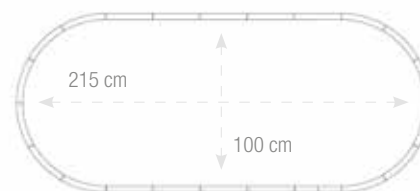
ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):

- 12 Gebogene Gleise R2, 9 Gerade Gleise G1, 1 Gerades Gleis G½,
- 1 Anschlussgleis (G½)

Platzbedarf: ca. 215 x 100 cm



Photomontage



Q4/2025

5110008

z21 start Digitalset: Diesellokomotive BR 110 mit Güterzug



DR

Inhalt:

- 1 Diesellokomotive BR 110
- 1 offener Güterwagen
- 1 Rungenwagen
- 1 gedeckter Güterwagen
- 1 z21 start
- 1 Z21 multiMAUS
- 1 Steckernetzteil

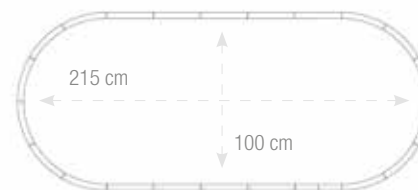
ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):

- 12 Gebogene Gleise R2, 9 Gerade Gleise G1, 1 Gerades Gleis G½,
- 1 Anschlussgleis (G½)

Platzbedarf: ca. 215 x 100 cm



Photomontage



Q4/2025

5110009



PERSONEN wagen

4-tlg. Set: Schnellzugwagen



Ep	VI
	1212
	40196
	40420



Bvmz 186.0



Bpmz 294.2



Bpmz 294.2



Bpmz 294.2

Photomontage

Aufgrund von Engpässen im Fuhrpark der ÖBB wurden von der Deutschen Bahn AG 30 IC-Reisezugwagen gemietet, welche vorwiegend auf der Westbahn, aber auch vereinzelt auf anderen Strecken angetroffen werden können. Bespannt werden die IC-Züge überwiegend mit Taurus-Lokomotiven, speziell angebrachte ÖBB-Wortmarken Logos kennzeichnen die besonderen Wagen.

► Ehemalige DB AG IC-Wagen im Einsatz bei den ÖBB

Q4/2025

6200187

Reisezugwagen 1. Klasse



ČSD

Ep	IV
	282
	40196
	40420



Aa

Photomontage

Q4/2025

6200167

Reisezugwagen 2. Klasse/Gepäck



ČSD

Ep	IV
	282
	40196
	40420



BDa

Photomontage

Q4/2025

6200168

► Art. Nr. 6200171: Geänderte Betriebsnummer

Reisezugwagen 2. Klasse



ČSD

Ep	IV
	282
	40196
	40420



Ba

Photomontage

Q4/2025

6200169

6200170

► Art. Nr. 6200170: Geänderte Betriebsnummer

Reisezugwagen 2. Klasse/Gepäck



ČSD

Ep	IV
	282
	40196
	40420



BDa

Photomontage

Q1/2025

6200171

2-tlg. Set: Eurofima-Wagen



ČD

Ep	VI
	606
	40196
	40420

Q3/2025

6200157



Bmz



Bmz

Photomontage

► Ideale Ergänzung zum Eurofima-Wagenset, Art. Nr. 6200002

4-tlg. Set: Doppelstockwagen



DSB

Ep	VI
	1237
	PluX22
	LED

Q3/2025

6210147

DCC



6220147

AC



ABs



B



Bk



B

Photomontage

n:
formvariante

- Steuerwagen mit digital schaltbaren Spitzen-, Schluss- und Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung und Zugzielanzeige
- Steuerwagen mit korrekten Bauartunterschieden
- Wagen der Bauart Bk mit Servicebereich ausgestattet
- Alle Wagen mit perfekt auf das Modell angepasster LED-Innenbeleuchtung für eine optimale Ausleuchtung
- Ideale Ergänzung zum DSB-Vectron aus dem ROCO-Sortiment

Schnellzugwagen 1./2. Klasse



DB

Ep	IV
	244
	6560



ABüe 331

Photomontage

Q4/2025

6200158

► Erstmals in Epoche IV-Beschriftung

Schnellzugwagen 2. Klasse



DB

Ep	IV
	244
	6560



Büe 363

Photomontage

Q4/2025

6200159

Schnellzugwagen 2. Klasse



DB

Ep	IV
	244
	6560



Büe 363

Photomontage

Q4/2025

6200160

Speisewagen



DB

Ep	IV
	270
	6560



WRüg(e) 151

Photomontage

Q4/2025

6200161

Gepäckwagen



DB

Ep	IV
	250
	6560



Düe 941

Photomontage

Q4/2025

6200162



Schnellzugwagen 1. Klasse



DR

Ep	IV
	303
	40196
	40420

Q4/2025

6200114



Ame

Photomontage

► Mit Drehgestellen der Bauart Görlitz V modifiziert

Schnellzugwagen 1./2. Klasse



DR

Ep	IV
	303
	40196
	40420

Q4/2025

6200115



ABme

Photomontage

► Mit Drehgestellen der Bauart Görlitz V modifiziert

Schnellzugwagen 2. Klasse



DR

Ep	IV
	303
	40196
	40420

Q4/2025

6200116

6200117



Bme

Photomontage

► Art. Nr. 6200117: Geänderte Betriebsnummer
► Mit Drehgestellen der Bauart Görlitz V modifiziert

Schnellzugwagen 2. Klasse mit Gepäckabteil



DR

Ep	IV
	303
	40196
	40420

Q4/2025

6200118



BDmse

Photomontage

► Mit Drehgestellen der Bauart GP-200



Speisewagen



MITROPA/DR

Ep	IV
	303
	40196
	40420

Q4/2025

6200119



WRme

Photomontage

► Mit Drehgestellen der Bauart GP-200

Der Waggonbau im ostdeutschen Bautzen stellte in den 1950er Jahren im Auftrag der DR einen kurzen Güterzug-Packwagen. In zwei Bauserien wurden mehr als 200 Wagen beschafft. Als Besonderheit wiesen die Wagen eingebaute Schlussignale auf, deren rot-weiße Flächen mit drehbaren Blenden abgedeckt werden konnten.

Ab 1964 kamen die Wagen auch auf Nebenbahnen in Reisezügen zum Einsatz. Diese Wagen erhielten Anschriften nach dem Reisezugwagenschema mit der Bezeichnung D. Ab 1977 wurden die ausschließlich als Reisezuggepäckwagen eingesetzten in Daa umgezeichnet.

Gepäck wagen

Pwgs 88, DR





Photo: B. Schröder

Im Detail



Laderaumtüren in drei verschiedenen Positionen steckbar



Ausführung des Kamins als separates Steckteil



Freistehende Griffstangen in zierlicher Materialstärke



Schlusslicht in den Digitalausführungen schaltbar



Pufferbohle vollständig zurüstbar



Klappbarer Deckel für Schlusslicht



Unterboden detailliert nachgebildet

Güterzugbegleitwagen



DR

Ep	III
	103
	40178



Pwgs

Photomontage

- › Dachkanzel mit drei Fenstern
- › Mit Treppen unterhalb Laderaumtür
- › In der DCC-Ausführung mit schaltbarer Innenbeleuchtung und Zugschlussbeleuchtung

Q4/2025

6200175

6210175

DCC



Gepäckwagen



DR

Ep	IV
	103
	40178



Daa

Photomontage

- › Dachkanzel mit zwei Fenstern
- › Ohne Treppen unterhalb Laderaumtür
- › In der DCC-Ausführung mit schaltbarer Innenbeleuchtung und Zugschlussbeleuchtung

Q4/2025

6200176

6210176

DCC



2-tlg. Set 3: „IC 2310“



DB AG

Ep	VI
	606
	40196
	40420



Bpmmz 284

Photomontage

Q2/2025

6200155

- ▶ Zuglauf Frankfurt am Main–Westerland/Sylt bzw. Dagebüll Mole
- ▶ Mit separat angesetzten WLAN-Antennen
- ▶ Ideale Ergänzung zu den Sets „IC 2310“ Art. Nr. 6200019, 6200020

IC-Steuerwagen



DB AG

Ep	VI
	303
	PluX22
	LED



Bpmbdzf 296.3

Photomontage

Q2/2025

6210156	DCC		
6220156	AC		

- ▶ Erstmals mit druckdichtem Wagenübergang
- ▶ Ausführung nach dem ersten Redesign ab 2002
- ▶ Vorbildgerecht ohne WLAN-Antennen
- ▶ Freistehende Nachbildung der Fahrrad-Ständer
- ▶ Aufwendige, mehrfarbige Inneneinrichtung
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht sowie Führerstands- und Pultbeleuchtung

n:
formvariante

3-tlg. Set: „DB Systemtechnik“



DB AG

Ep	VI
	909
	40196
	40420



Bim 547.5



Dms 905

Photomontage



Bimz 259.9

Q1/2025

74013

2-tlg. Set: Reisezugwagen



BTE

Ep	VI
	606
	40196
	40420



Bdomsb



WRm

Photomontage

Q1/2025

74027

2-tlg. Set: Autotransportwagen



BTE

Ep	VI
	606
	40195



DDm



DDm

Photomontage

Q1/2025

77047

► Beide Wagen in unterschiedlicher Bedruckung

München-Nürnberg

Express

DB AG



Photo: R. Auerweck



München-Nürnberg-Express ist die Bezeichnung der Regional-Express-Linie München – Ingolstadt – Nürnberg. Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 200 km/h sind die Züge, bezogen auf ihre Höchstgeschwindigkeit, die schnellsten Regionalzüge Deutschlands und die einzigen RE, die eine deutsche Hochgeschwindigkeits-Neubaustrecke in voller Länge befahren.

Bis 2021 bestand der Fuhrpark aus Wendezug-Garnituren die mit der Baureihe 101 bespannt wurden. Zur Rushhour morgens und nachmittags fuhr zusätzlich ein 10 Wagenzug zwischen München und Ingolstadt, jeweils mit einer BR 101 vorne und hinten.

Insgesamt wurden 26 IC-Wagen, davon drei Steuerwagen, im Bahnbetriebswerk Neumünster umgerüstet. Die Servicewagen basieren auf einem Wagen der Gattung Bvmsz. Diese Wagen wurden in ABvmsz umbezeichnet und erhielten erst 12, im Laufe der Zeit 16 Sitzplätze der 1. Klasse. Dabei wurde lediglich der Stoffbezug auf rosa geändert. Eine Garnitur besteht gewöhnlich aus sechs Wagen. Alle Wagen sind druckertüchtigt und in den Farben der DB Regio umlackiert.

Elektrolokomotive 101 139-4



DB AG

Ep	VI
	220
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2025

7500112	DC		4/1	
7510112	DCC		4/1	
7520112	AC		3/1	

RE-Steuerwagen



DB AG

Ep	VI
	303
	PluX22
	LED



Photomontage

Q2/2025

6210098	DCC		
6220098	AC		

Die Baureihe 101 ist die eine Schnellfahr-Elektrolokomotive der Deutschen Bahn. Sie erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 220 km/h und eine Dauerleistung von 6.400 kW. Ihr Einsatzgebiet ist der IC/EC-Verkehr. Insgesamt 145 Exemplare dieser Maschinen, die als Ersatz für die Baureihe 103 bestellt wurden, wurden bis Ende 1999 in Dienst gestellt.

- Freistehende Griffstangen und Scheibenwischer, teilweise aus Metall
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht und Führerstandsbeleuchtung

n:
formvariante

- Erstmals mit druckdichtem Wagenübergang
- Inneneinrichtung vorbildgerecht angepasst
- München-Nürnberg-Express Lackierung
- Vorbildgerecht ohne WLAN-Antennen
- Freistehende Nachbildung der Fahrrad-Ständer
- Aufwendige, mehrfarbige Inneneinrichtung
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fernlicht sowie Führerstands- und Pultbeleuchtung

3-tlg. Set 1: München-Nürnberg-Express



DB AG

Ep	VI
	909
	40196
	40420



ABvmsz



Bpmz

Photomontage



Bpmz

Q2/2025

6200096

- Alle Wagen im Betriebszustand von 2015
- Erstmals in verkehrsroter DB Regio Lackierung
- Ideale Ergänzung für alle Modelle der Baureihe 101

2-tlg. Set 2: München-Nürnberg-Express



DB AG

Ep	VI
	606
	40196
	40420



Bpmz



Bpmz

Photomontage

Q2/2025

6200097

3-tlg. Set: Doppelstockwagen



DB AG

Ep	VI
	929
	PluX22
	LED



DBpbzfa



DBpza



DABdpza

Photomontage

- Ausführung als München-Salzburg Express
- Steuerwagen mit digital schaltbaren Spitzen-, Schluss- und Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung und Zugzielanzeige
- Alle Wagen mit perfekt auf das Modell angepasster LED-Innenbeleuchtung für eine optimale Ausleuchtung

Q2/2025			
6210144	DCC		
6220144	AC		



Photo: R. Auerweck

2-tlg. Set: Doppelstockwagen



DB AG

Ep	VI
	616



DBpza



DBpza

Photomontage

Q3/2025			
6200145	DC		
6220145	AC		

- Alle Wagen mit perfekt auf das Modell angepasster LED-Innenbeleuchtung für eine optimale Ausleuchtung

Doppelstockwagen 2. Klasse



DB AG

Ep	VI
	308



DBpza

Photomontage



- Wagen mit perfekt auf das Modell angepasster LED-Innenbeleuchtung für eine optimale Ausleuchtung
- Ideale Ergänzung zu den Sets Art. Nr. 6210144, 6200145

Q3/2025			
6200146	DC		
6220146	AC		

Die Anfänge der AKE-Eisenbahntouristik ab 1988 lagen in der Durchführung von Sonderfahrten mit Schienenbussen und Dampflokomotiven in der Eifel. Durch eine Kooperation mit der DB Historische Verkehre konnte das Fahrtenprogramm auch überregional wachsen unter dem Motto „Urlaub von Anfang an“. Ab 2005 baute der AKE daher sukzessive seine eigene Fahrzeugflotte auf. Es handelte sich dabei – bis auf zwei Ausnahmen – um TEE-Wagen, die zwischen 1962 und 1974 gebaut wurden und auch im TEE „Rheingold“ eingesetzt waren. Sie erhielten ihre ursprüngliche Lackierung in beige/purpurrot mit schwarzgrauer Schürze zurück, die Inneneinrichtung spiegelt je nach Modernisierungsgrad teilweise noch den Originalzustand wider.

Im Laufe der Jahre wuchs der Wagenpark auf über 20 hochwertige Reisezugwagen an, die den historischen „AKE-Rheingold“ bilden. Dieser bringt auf ein- oder mehrtägigen Reisen die Gäste komfortabel und mit erstklassigem Service an ihr Ziel in Deutschland, Dänemark, Österreich, Norditalien und der Schweiz. In den Speisewagen wird frisch gekocht, deshalb sind die beiden WRmz135 im Zugverband stets küchenseitig zusammengekuppelt.

In enger Kooperation mit der AKE-Eisenbahntouristik erscheint in diesem Jahr als einmalige Sonderserie eine Auswahl der unterschiedlichen Fahrzeuge aus dem vorhandenen Wagenpark. Die in den Sets enthaltenen Abteilwagen stellen einen repräsentativen Querschnitt aller Varianten des AKE-Rheingold dar. Auf den ersten Blick kaum erkennbare Unterschiede bei der Lackierung und Beschriftung wurden bis ins kleinste Detail berücksichtigt.

Mit dem Ergänzungswagen 62 00 126 kann der Zug auf die bei den AKE-Reisen üblichen 13 bis 14 Wagen verstärkt werden. Der Aussichtswagen wurde im Sommer 2021 bei der Flutkatastrophe im Ahr- und Kylltal sehr stark beschädigt. Eine grundlegende Instandsetzung war noch nicht möglich, der im Set 62 00 120 enthaltene ADMh 101 entspricht deshalb weitgehend dem Zustand aus 2020.

Urlaubsexpress

AKE-Rheingold





Photo: R. Auerweck

Elektrolokomotive 103 113-7



DB

Ep	VI
	224
	PluX22
	R2
	LED
Z21	Cab



Photomontage

- Lokomotive des DB-Museums Koblenz im aktuellen Zustand
- Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung
- Passende Lok zum AKE-Rheingold, Art. Nr. 6200120, 6200121, 6200122, 6200126

Q4/2025

7500134	DC		6/2	
7510134	DCC		6/2	
7520134	AC		4/2	

Schnellzugwagen 1. Klasse „Rheingold“



AKE

Ep	VI
	303
	40196
	40420



Avmz 111.5

Photomontage

- Ergänzungswagen für den „AKE-Rheingold“
- Möglichkeit zur vorbildgetreuen Verstärkung auf 13–14 Wagen
- Abteilwagen 19-90 255, gebaut 1973 als 19-70 158, von 2001 bis 2011 im Eigentum der NS
- Exakte Nachbildungen der unterschiedlichen Fensterfolierungen

Q4/2025

6200126

3-tlg. Set 1: „Rheingold“



AKE

Ep	VI
	922
	40196
	40420



ADmh 101



WRmz 135.0



Avmz 111.0

Photomontage

- ▶ Aussichtswagen 81-90 004 im Zustand von 2020
- ▶ Speisewagen 88-95 001, Prototyp von 1969 (ex 88-94 304)
- ▶ Abteilwagen 19-94 005, Original-Rheingold-Wagen von 1962 mit Runddach
- ▶ Exakte Nachbildungen der unterschiedlichen Fensterfolierungen

Q4/2025

6200120

3-tlg. Set 2: „Rheingold“



AKE

Ep	VI
	922
	40196
	40420



WRmz 135.0



Apümz 121.1



Avmz 111.0

Photomontage

- Speisewagen 88-94 306, Prototyp von 1969
- Großraumwagen 18-95 001, einziger in Deutschland erhalten gebliebener Apümz 121
- Abteilwagen 19-94 049 aus der Nachbauserie von 1967 mit Steildach
- Exakte Nachbildungen der unterschiedlichen Fensterfolierungen

Q4/2025

6200121

3-tlg. Set 3: „Rheingold“



AKE

Ep	VI
	909
	40196
	40420



Avmz 111.5



ARkimbz 262.7



Avmz 111.0

Photomontage

Q4/2025

6200122

- ▶ Abteilwagen 19-90 251, gebaut 1973 als 19-70 164 mit Schwenkschiebetüren, Einsatz im TEE Rheingold'83
- ▶ Bistrowagen 85-91 712, gebaut 1971 als Pop-ABüm 225 31-70 149
- ▶ Abteilwagen 19-94 040 aus der Nachbauserie von 1965 mit Runddach, Einsatz ab 2003 beim ALEX im Bayern
- ▶ Exakte Nachbildungen der unterschiedlichen Fensterfolierungen

3-tlg. Set: Reisezugwagen „Blokkendoos“



NS

Ep	III
	684
	40196
	40360



AB



B



B

Photomontage

Die elektrischen „Blokkendoos“-Triebwagen waren bis 1958 in Betrieb. Ab etwa 1956 wurden viele Wagen zu Reisezugwagen umgebaut und blau lackiert. Sie wurden als Verstärkerwagen in der Hauptverkehrszeit eingesetzt. Die letzten Wagen wurden 1973 außer Dienst gestellt.

Q4/2025

6200054

3-tlg. Set: Schnellzugwagen



PKP

Ep	III
	701
	40196
	6561
	6445
	40360



Bhxz



Chxz

Photomontage



Chxz

Q3/2025

6200112

Personenwagen 2. Klasse



PKP

Ep	IV
	241
	6560



Bhxt

Photomontage

► Passend zum Personenwagenset Art. Nr. 6200058

Q3/2025

6200113

Güterzuggepäckwagen



PKP

Ep	IV
	118
	6560
	40361



F

Photomontage

Die Packwagen Pwgs 41 wurden in den 1940er Jahren von der DRB gebaut. Dabei wurde auf Bauprinzipien aus dem Reisezuggepäckwagenbau zurückgegriffen. Die nach dem Zweiten Weltkrieg bei den Polnischen Staatsbahnen verbliebenen Wagen wurden sowohl in Personen- als auch in Güterzügen verwendet.

- **Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen**
- **Treppe an den Gepäckraumtüren in Originalbreite**
- **Ausführung mit Dachkanzel**
- **Schiebetüren wahlweise in drei Positionen montierbar (geschlossen, halboffen, offen)**

Q1/2025

6200101

Speisewagen



PKP
WARS

Ep	IV
	270
	6560



Jhx

Photomontage

Q4/2025

6200125



GÜTER wagen



Photo: B. Pintarich

Bahn postwagen Post-m(o), ÖBB

In mehreren Baulosen bauten die Simmering-Graz-Pauker Werke für die österreichische Postverwaltung vierachsige Bahnpostwagen. Konstruktionsmäßig entsprechen sie den Eurofima-Wagen. Der Wagenkasten und die Inneneinrichtung wurden für die Belange der Bahnpost adaptiert. Die Sortierung der Postsendungen erfolgte im Zug. Anzutreffen waren die Wagen in Personen-, Eil- und Schnellzügen. Doch auch bis nach Deutschland verschlug es die besonderen Wagen, sie kamen unter anderem in Umleiterzügen im Allgäu zum Einsatz.

Im Detail



Freistehende Griffstangen am Wagen



Inneneinrichtung der Postwagen



Ausrüstung der Drehgestelle je nach Bauart



Pufferbohle vollständig zurüstbar



Aufwendige Nachbildung des Unterbodens

2-tlg. Set: Bahnpostwagen



Ep	V
606	



Post-m

Photomontage

- Ausführung des 3. Bauloses
- Komfortstufen-Lackierung (K-Design)
- Aufwendig gestalteter, vorbildgerechter Wagenunterboden
- Drehgestelle mit Magnetschienenbremsen
- In der DCC-Ausführung mit schaltbarer Innenbeleuchtung

Q4/2025

6200188

6210188

DCC



2-tlg. Set: Offene Güterwagen

ÖBB

Ep	IV
	232
	6560

E

Photomontage

Q1/2025

6600123

► Ein Wagen mit filigranem Bremserhaus

2-tlg. Set: Schwenkungenwagen

ÖBB

Ep	IV
	320
	40196

Ks

Photomontage

Q1/2025

6600120

► Beladen mit Drahtrollen

3-tlg. Set: Kühlwagen

ÖBB

Ep	IV
	402
	40183

lcrs-v

Photomontage

Q2/2025

6600140

► Ideale Ergänzung zu allen ÖBB-Lokomotiven der Epoche IV

2-tlg. Set: Kesselwagen

ÖMV/ÖBB

Ep	IV
	284
	40183

Photomontage

Q3/2025

6600163

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



RCW

Ep	VI
	543
	40196



Eanos



Photomontage



Q2/2025

6600121

2-tlg. Set: Teleskophaubenwagen



RCW

Ep	VI
	276
	40196



Shimmns



Photomontage

Q2/2025

6600132

Taschenwagen T3



ÖBB

Ep	V
	211
	40179



Sdgmns

Photomontage

Q2/2025

67598

Schiebewandwagen



RCW

Ep	VI
	267
	40196



Habbiins

Photomontage

Q3/2025

6600164

3-tlg. Set: Güterzug



SNCB

Ep	III
	317
	6560
	6563

Q3/2025

6600079



Photomontage



- Gedeckter Güterwagen mit beweglichen Schiebetüren
- Mit Genehmigung von NMBS-SNCB Train World Heritage

2-tlg. Set: Coiltransportwagen



SNCB

Ep	V-VI
	276
	40196

Q3/2025

76338



Shimmns



Photomontage

- Neue Betriebsnummern
- Mit Genehmigung von NMBS-SNCB Train World Heritage

2-tlg. Set: Schiebewandwagen



SBB CARGO

Ep	VI
	356
	40196

Q1/2025

6600110



Hbbillns



Photomontage

- Freistehende Griffstangen an der Front
- Ein Wagen mit Aufdruck „Cargo Domizil“

3-tlg. Set: Kesselwagen



WASCOSA

Ep	V-VI
	585
	40179



Zacns



Photomontage

Q2/2025

6600143

► Wagen in zwei unterschiedlichen Grautönen

2-tlg. Set: Silowagen



JURA CEMENT/WASCOSA

Ep	VI
	311
	40179



Uacns



Photomontage

Q4/2025

6600191

2-tlg. Set: Silowagen



HOLCIM

Ep	VI
	311
	40179



Uacns



Photomontage

Q4/2025

6600192

Containertragwagen



SBB CARGO

Ep	VI
	226
	40196



Sgnss

Photomontage

Q2/2025

6600122

- Beide Wechselbrücken unterschiedlich bedruckt, Logo an verschiedenen Positionen
- Ein Wechselbrücke mit farbiger Werbung an Front

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e



HUPAC

Ep	V-VI
	393
	40178



Sdggmrs T38/T3000e

Photomontage

Q1/2025

6600113

- Wagen aus Metalldruckguss
- Beladen mit einem LKW Auflieger und zwei Wechselbehältern der Spedition Transco

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e



HUPAC

Ep	VI
	393
	40178



Sdggmrss/T3000e

Photomontage

Q3/2025

6600137

- Wagen aus Metalldruckguss
- Beladen mit zwei 45-Fuß-Wechselbrücken der Spedition Alberti e Santi

Offener Güterwagen



ČSD

Ep	IV
	116
	6560



Vt

Photomontage

Q1/2025

6600118

► Modell mit Außenlangträger und breitem räumlichen Sprengwerk

3-tlg. Set: Silowagen



ČSD

Ep	IV
	498
	40196



Raj



Photomontage

Q3/2025

6600177

► Modelle vollständig zugestüst
► Ganzzug geeignet

3-tlg. Set: Silowagen



ČD

Ep	VI
	498
	40196



Uacs



Photomontage

Q3/2025

6600180

► Modelle vollständig zugestüst
► Ganzzug geeignet

Schiebewandwagen



ČD CARGO

Ep	VI
	267
	40196



Habbillnss

Photomontage

Q3/2025

6600167

Rungenwagen



ČD CARGO

Ep	V-VI
	229
	40179



Res

Photomontage

Q4/2025

6600183

► Beladen mit Drahtrollen
► Seitliche Ladebordwände abnehmbar

Nach dem Zweiten Weltkrieg musste die Begleitwagenflotte für Güterzüge bei den Tschechoslowakischen Staatsbahnen modernisiert werden. Alle Güterzüge wurden von einem Zugleiter und anderem Zugpersonal begleitet, so dass der Einsatz von Güterzugbegleitwagen notwendig war. Da ein Mangel an älteren Güterzugbegleitwagen bestand, musste ein neuer Begleitwagen für Güterzüge gebaut werden, der später auch für Personenzüge verwendet werden konnte. Die Konstruktion des Begleitwagens Gattung Ds, basierte auf der Konstruktion des gedeckten Güterwagens der Gattung Ztr. Auf dem gleichen Fahrwerk wurde ein modifizierter Wagenkasten aufgebaut. Die erste Serie dieser Güterzugbegleitwagen wurde in den Jahren 1948–1950 von der Waggonfabrik in Česká Lípa geliefert. Die nächsten Serien wurden dann zwischen 1955 und 1957 von demselben Hersteller gebaut.

Die Güterzugbegleitwagen waren mit Einrichtungen für das Zugpersonal ausgestattet, einschließlich eines Arbeitsplatzes für den Zugleiter und einer Toilette. Ursprünglich war der Wagen mit einer Dampfhochdruckheizung für den Betrieb mit Dampflokomotiven ausgestattet. In den 1970er Jahren, als der Dampfbetrieb auslief, wurden die Wagen nach und nach mit Festbrennstofföfen ausgestattet. Damit erhielten sie die Wagengattung Ds-k. Nach 1983 wurde die Gattung Ds/Ds-k in Daa/Daa-k geändert. Im Rahmen des Einbaus von Festbrennstofföfen wurde in den meisten Fällen ein Fenster verschlossen. Im Laufe des Betriebs wurden weitere Umbauten vorgenommen, von denen die sichtbarste die Verkleidung weiterer Wagenkastenfenster war.

Begleitwagen sind heute noch in begrenzter Zahl in der Tschechischen Republik und der Slowakei im Betrieb, auch wenn ihre Bedeutung angesichts des veränderten Charakters des heutigen Schienen-güterverkehrs stark zurückgegangen ist. Die Grundfarbe dieser Begleitwagen war die meiste Zeit ihres Einsatzes grün, aber vor kurzem erhielten einige Begleitwagen der CD Cargo einen neuen, den Firmenfarben entsprechenden blauen Anstrich.



Güterzug begleitwagen

Daa-k, ČSD/ČD



NEODRÁŽET
NESPOUŠTĚT
POVOLENÉ ZATÍŽENÍ
JEN: 3 000Kg

NEJVĚTŠÍ
RYCHLOST
80 km/h

 **Cargo**

SOKV : Č. Budějovice
PJ : Č. Budějovice
PP : Protivín
DOM. ST. : Blatná

Güterzug-Begleitwagen



ČSD

Ep	IV
	122
	40178
	40361



Ds-k

Photomontage

Q4/2025

6200141

- Variante mit verblechtem Bühnengeländer
- Dachausführung mit Kamin

n:
konstruktion

Güterzug-Begleitwagen



ČD

Ep	V
	122
	40178
	40361



Daa-k

Photomontage

- Variante mit offenem Bühnengeländer
- Dachausführung mit Kamin

n:
konstruktion

Q4/2025

6200142

Im Detail



Mehrteilige Nachbildung des Kamins



Separat angebrachte Handgriffe und Riegel an der Tür



Besonderes Merkmal: die Erker



Aufwendige Umsetzung des Bühnenbereichs



Mehrteilige Nachbildung des Wagenbodens



Aufwendige Gravur der Achslager

Rungenwagen

DB

Ep	III
	229
	40183



SSlmas 53

Photomontage

Q4/2025

6600189

2-tlg. Set: Schiebewandwagen

DB

Ep	IV
	356
	40196



Hbbis



Photomontage

Q1/2025

6600111

2-tlg. Set: Schwenkdachwagen

DB

Ep	IV
	222
	40196



Tdgs



Photomontage

Q2/2025

6600124

3-tlg. Set: Kesselwagen

VTG/DB

Ep	IV
	426
	40183



Photomontage

Q3/2025

6600162

► Alle Wagen mit unterschiedlicher Bedruckung

Rungenwagen



DB

Ep	IV
II	229
III	40183



Rs 680

Photomontage

Q4/2025

6600188

2-tlg. Set: Schwenkdachwagen



DR

Ep	IV
II	438
III	40196



Tads-y

Photomontage

Q1/2025

6600125

► Mit Aufschrift „Getreide“

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



DR

Ep	III
II	342
III	40183



Ommu

Photomontage

Q1/2025

6600115

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



DR

Ep	IV
II	323
III	6560



El-u (Omu)

Q2/2025

6600146

► Ein Wagen mit Bremserbühne

2-tlg. Set: Kesselwagen



DR

Ep	IV
	292
	40196



Photomontage

Q3/2025

6600199

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



DR

Ep	IV
	232
	6560



El-u



Photomontage

Q4/2025

6600194

Schwenkungenwagen



DR

Ep	IV
	160
	40196



Ks

Photomontage

► Beladen mit zwei Containern der Spedition DSR

Q2/2025

6600138

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



DB AG

Ep	V-VI
	483
	40183



Ealos-t



Photomontage



► Mit separat beiliegenden Gurtspannern und Haken

Q2/2025

6600131

3-tlg. Set: Selbstentladewagen



DB AG

Ep	VI
	432
	40183



Falns



Photomontage



► Erstmals in verkehrsroter Lackierung

Q2/2025

6600135

4-tlg. Set: Muldenkippwagen



DB AG

Ep	VI
	536
	40183



Fans 128



Photomontage

► Drei verschiedene Logos
► Ein Wagen mit Handbremsrad

Q3/2025

6600202

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen



DB AG

Ep	VI
	747
	40196



Tadgs 959



Photomontage



- Mit unterschiedlichen Logos, Farben und Beschriftungen
- Für nässeempfindliche Schüttgüter, wie z. B. Getreide

3-tlg. Set: Schiebeplanenwagen



DB AG

Ep	VI
	687
	40196



Rilns



Photomontage



Q3/2025

6600156

2-tlg. Set: Kesselwagen



ONRAIL

Ep	VI
	390
	40179



Zans



Photomontage

- Feine, freistehende Griffstangen
- Filigrane Laufgitter in durchbrochener Ausführung

Q2/2025

6600147

Schiebewandwagen



TRANSWAGGON

Ep	VI
	267
	40196



Habbiins

Photomontage

Q3/2025

6600166

- Ausführung in Messelackierung wie das Fahrzeug auch lange Zeit im Einsatz war

Rungenwagen



PRESS

Ep	VI
	229
	40179



Res

Photomontage

Q4/2025

6600182

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e



VTG

Ep	VI
	393
	40178



Sdggmrs 738/T3000e

Photomontage

Q1/2025

6600117

- Wagen aus Metalldruckguss
- Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Raben

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e



TX LOGISTIK

Ep	VI
	393
	40178



Sdggmrs 738/T3000e

Photomontage

Q3/2025

6600170

- Wagen aus Metalldruckguss
- Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition GATT im neuesten Design

Taschenwagen T5



WASCOSA

Ep	VI
	230
	40178



Sdgnss/T5

Photomontage

Q4/2025

6600179

- Wagen aus Metalldruckguss
- Modell ab Werk vollständig zugestrichelt

2-tlg. Set: Schwenkungenwagen



SNCF

Ep	IV
	320
	40196



Ks

Photomontage

Q1/2025

6600119

- Beladen mit Drahtrollen

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



SNCF

Ep	III
	342
	40183



Tow

Photomontage

Q1/2025

6600141

- Ausführung mit Holztüren

3-tlg. Set: Schiebedachwagen



SNCF

Ep	IV
	342
	40183



Tms



Photomontage

Q3/2025

6600173

Rungenwagen



SNCF

Ep	V-VI
	229
	40179



Res

Photomontage

► Beladen mit Drahtrollen

Q4/2025

6600184

2-tlg. Set: Schiebeplanenwagen



SNCF

Ep	IV-V
	458
	40196



Rlms



Photomontage

Q3/2025

6600161

► Erstmals mit oranger Plane

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



SNCF

Ep	V-VI
	483
	40183



Fas



Photomontage

Q3/2025

6600203

2-tlg. Set: Schwenkungenwagen



MAV

Ep	IV
	320
	40196



Ks



Photomontage

Q1/2025

6600076

► Beladen mit Containern der MAV

Schiebewandwagen



MAV

Ep	V
	178
	40196



Hbbilns

Photomontage

Q1/2025

6600107

3-tlg. Set: Offene Güterwagen



FS

Ep	II-III
	236
	6560



L



Photomontage

Q1/2025

6600088

Rungenwagen



FS

Ep	IV
	229
	40183



Rs

Photomontage

Q4/2025

6600190

Rungenwagen



FS

Ep	V-VI
	229
	40179



Res

Photomontage

Q4/2025

6600185

Offener Güterwagen



FS

Ep	V-VI
	161
	40183



Ealos-t

Photomontage

Q2/2025

6600130

► Mit separat beiliegenden Gurtspannern und Haken

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e



CFL CARGO

Ep	VI
	393
	40178



Sdggmrss/T3000e

Photomontage

- Wagen aus Metalldruckguss
- Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Mars Logistics

Q1/2025

6600005

2-tlg. Set: Gedeckte Güterwagen



NS

Ep	IV
	244
	6560



Gs

Photomontage

- Mit beweglichen Ladetüren und Laderaumeinrichtung

Q2/2025

6600151

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



PKP

Ep	III
	240
	6560



Wddt

Photomontage

- Ein Wagen mit Bremserbühne

Q2/2025

6600150

Steckerungenwagen



NS

Ep	IV
	160
	40196



Kbs

Photomontage

- Beladen mit zwei 20'-Containern der Spedition KNSM

Q2/2025

6600152

Steckerungenwagen



PKP

Ep	III
	132
	6560



Pdk 31

Photomontage

Q2/2025

6600148

Kesselwagen



PKP

Ep	III
	146
	40196



RRh

Photomontage

Q3/2025

6600174

► Mit „Oswiecim“-Beschriftung

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



PKP

Ep	IV
	322
	40196



Eaos



Photomontage

Q3/2025

6600171

3-tlg. Set: Selbstentladewagen



PKP

Ep	V-VI
	432
	40183



Falns



Photomontage

Q2/2025

6600136

Niederbordwagen



PKP

Ep	IV
	139
	6560



Kbkm

Photomontage

Q3/2025

6600149

Klappdeckelwagen



PKP

Ep	IV
	101
	6560



Tk

Photomontage

Q3/2025

6600175

3-tlg. Set: Selbstentladewagen



PTKiGK

Ep	V-VI
	495
	40196



Fads



Photomontage

Q4/2025

6600195

2-tlg. Set: Kesselwagen



SJ

Ep	IV
	214
	40183



Photomontage

Q4/2025

6600193

2-tlg. Set: Schiebewandwagen



GREEN CARGO

Ep	VI
	350
	40196



Hbillns-v



Photomontage

Q1/2025

6600114

Schiebewandwagen



GREEN CARGO

Ep	VI
	267
	40196



Habbins

Photomontage

Q3/2025

6600200

► Mit „Stora Enso“-Logo

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen



DUSLO

Ep	VI
	333
	40196



Tdms



Photomontage

Q2/2025

6600134

2-tlg. Set: Rungenwagen



ŽSSK CARGO

Ep	VI
	458
	40179



Res

Photomontage

Q4/2025

6600186

Güterzug-Begleitwagen



ŽSSK CARGO

Ep	VI
	122
	40178
	40361



Daa-k

Photomontage

Q3/2025

6200177

► Variante mit offenem Bühnengeländer



S

SCHMAL spur

Photo: J. Kaufmann

Elektrolokomotive 1099.001-8



ÖBB

Ep	IV
	127
	Next18
	261 mm
	LED



Photomontage

Zwischen 1911 und 1914 wurden 16 Lokomotiven dieser speziell für die Mariazellerbahn konstruierten Bauart von den ehemaligen Niederösterreichischen Landesbahnen beschafft. In den Jahren 1959 bis 1962 wurden die Lokomotiven unter Beibehaltung der originalen Fahrwerke modernisiert und insbesondere mit neuen Lokkästen und einem neuen Stromabnehmer ausgestattet. Die Loks erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h und hatten eine Leistung von 405 kW. Dreizehn der Lokomotiven wurden offiziell nach Gemeinden an der Mariazellerbahn benannt und mit deren Wappen versehen.

- Separat angesetzte Scheibenwischer
- Variante mit Wappen „St. Pölten“
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstandsbeleuchtung

Q3/2025				
7540004	DC		6/0	
7550004	DCC		6/0	

3-tlg. Set: Personenwagen



ÖBB

Ep	IV-V
	465



B4ip/s



B4ip/s

Photomontage



B4ip/s

- Passend zur Elektrolokomotive 1099.01, Art. Nr. 7540004, 7550004
- Ein Wagen erstmals als deklassierter 1./2.-Klasse-Wagen im Roco-Sortiment

Q1/2025
6240004

Diesellokomotive 2095.11



ÖBB

Ep	IV
	120
	PluX22
	200 mm
	LED



Photomontage

Q3/2025				
7540005	DC		4/1	
7550005	DCC		4/1	

Die ab 1958 beschafften Lokomotiven der Reihe 2095 bildeten über Jahrzehnte das Rückgrat der ÖBB auf den dieselbetriebenen Schmalspurstrecken. Sie waren im Personen- und Güterverkehr, insbesondere im Rollbock-/Rollwagenverkehr im Einsatz.

Die 2095er wurden auf den Schmalspurstrecken der Ybbstalbahn, der Bregenzerwaldbahn, der Krimmlerbahn, der Waldviertelbahn sowie auf der sogenannten „Krumpe“ eingesetzt. Letztere bildete die heute stillgelegte Lokalbahn von Ober-Grafendorf nach Gresten.

- **Feinste Details: freistehende Griffstangen, feine Lampenringe und ein durchbrochenes Lüftungsgitter am Dach**
- **Modell mit erhabenen Zierleisten**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fern- und Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung**

Diesellokomotive Vs 73



PLB

Ep	VI
	120
	PluX22
	200 mm
	LED



Photomontage

Q3/2025				
7540006	DC		4/1	
7550006	DCC		4/1	

Die ab 1958 beschafften Lokomotiven der Reihe 2095 bildeten über Jahrzehnte das Rückgrat auf den dieselbetriebenen Schmalspurstrecken der ÖBB. Mit 1. Juli 2008 übernahm das Land Salzburg die Pinzgauer Lokalbahn von den ÖBB und damit auch einige der 600 PS starken und rund 60 km/h schnellen Maschinen. Seit März 2021 ist die Vs 73 an die Zillertalbahn vermietet.

- **Aktueller Betriebszustand in rubinroter Lackierung**
- **Mit Wappen „Neukirchen am Großvenediger“**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Fern- und Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung**

2-tlg. Set: Schmalspur-Personenwagen



ZILLERTALBAHN

Ep	VI
	184



Photomontage

Q3/2025

6240003

- Aktueller Betriebszustand
- Alle Wagen mit Webasto-Heizgerät, Ganzfenstern und WC

2-tlg. Set: Offene Güterwagen



ÖBB

Ep	IV
	256



OOm/s



Photomontage

Q2/2025

6640004

Art. Nr.	Seite	79398	24	6200121	156	6200177	187	6600126	128	6600185	184
67598	167	79417	56	6200122	157	6200187	135	6600130	184	6600186	187
70073	116	5110008	132	6200123	18	6200188	165	6600131	179	6600188	177
70074	116	5110009	133	6200124	18	6210098	148	6600132	167	6600189	176
70077	10	5500003	79	6200125	160	6210144	150	6600134	187	6600190	184
70078	10	5510003	79	6200126	154	6210147	137	6600135	179	6600191	169
70111	34	5520003	79	6200127	46	6210148	103	6600136	186	6600192	169
70112	34	6200040	16	6200128	47	6210156	144	6600137	170	6600193	187
70323	99	6200054	158	6200129	46	6210175	143	6600138	178	6600194	178
70324	99	6200063	93	6200130	25	6210176	143	6600140	166	6600195	186
70334	59	6200076	13	6200131	25	6220098	148	6600141	182	6600199	178
70335	59	6200077	41	6200132	29	6220144	150	6600143	169	6600200	187
70817	124	6200078	42	6200134	117	6220145	151	6600146	177	6600202	179
70818	124	6200079	42	6200135	71	6220146	151	6600147	180	6600203	183
71383	33	6200080	43	6200136	71	6220147	137	6600148	185	6640004	191
71384	33	6200082	69	6200137	72	6220148	103	6600149	186	7100008	28
71387	17	6200088	12	6200138	72	6220156	144	6600150	185	7100013	13
71388	17	6200089	12	6200139	72	6240003	191	6600151	185	7100014	16
71397	24	6200090	55	6200140	72	6240004	189	6600152	185	7100015	19
71398	24	6200091	55	6200141	174	6600005	185	6600153	180	7100016	10
71416	56	6200092	101	6200142	174	6600076	184	6600156	180	7100017	26
71417	56	6200093	101	6200145	151	6600079	168	6600161	183	7100018	19
74013	145	6200094	101	6200146	151	6600088	184	6600162	176	7100019	23
74027	145	6200095	101	6200154	78	6600107	184	6600163	166	7100023	26
74807	83	6200096	149	6200155	144	6600110	168	6600164	167	7100025	29
74808	83	6200097	149	6200157	137	6600111	176	6600166	181	7100026	12
74809	83	6200099	112	6200158	138	6600113	170	6600167	171	7100027	23
74810	83	6200100	33	6200159	138	6600114	187	6600170	182	7100029	34
76338	168	6200101	160	6200160	138	6600115	177	6600171	186	7110008	28
77029	107	6200112	159	6200161	138	6600117	181	6600173	183	7110013	13
77047	145	6200113	159	6200162	138	6600118	171	6600174	186	7110014	16
78074	116	6200114	139	6200167	136	6600119	182	6600175	186	7110015	19
78078	10	6200115	139	6200168	136	6600120	166	6600177	171	7110016	10
78112	34	6200116	139	6200169	136	6600121	167	6600179	182	7110017	26
78335	59	6200117	139	6200170	136	6600122	170	6600180	171	7110018	19
78818	124	6200118	139	6200171	136	6600123	166	6600182	181	7110019	23
79384	33	6200119	139	6200175	143	6600124	176	6600183	171	7110023	26
79388	17	6200120	155	6200176	143	6600125	177	6600184	183	7110025	29

7110026	12	7310060	124	7500110	56	7510066	82	7510141	102	7520127	57
7110027	23	7310061	120	7500111	100	7510075	93	7510142	71	7520129	85
7110029	34	7310062	118	7500112	148	7510079	81	7510143	98	7520130	60
7120008	28	7310063	121	7500113	66	7510083	110	7510144	98	7520131	54
7120013	13	7310064	116	7500115	86	7510098	87	7510147	77	7520133	36
7120015	19	7310065	129	7500116	73	7510099	63	7510149	40	7520134	154
7120016	10	7310066	129	7500117	106	7510101	64	7510151	105	7520136	96
7120017	26	7310069	117	7500118	105	7510102	68	7520007	114	7520137	104
7120018	19	7310071	120	7500119	112	7510104	51	7520030	62	7520139	45
7120019	23	7310072	127	7500120	62	7510105	59	7520036	50	7520140	85
7120023	26	7320030	123	7500121	37	7510106	81	7520055	86	7520141	102
7120027	23	7320041	122	7500124	73	7510107	60	7520060	50	7520142	71
7300006	127	7320058	126	7500125	36	7510109	82	7520061	64	7520143	98
7300012	118	7320059	126	7500126	87	7510110	56	7520066	82	7520147	77
7300041	122	7320060	124	7500127	57	7510111	100	7520079	81	7520149	40
7300054	121	7320064	116	7500128	99	7510112	148	7520098	87	7520151	105
7300056	130	7320065	129	7500129	85	7510113	66	7520099	63	7540004	189
7300057	128	7320069	117	7500130	60	7510115	86	7520101	64	7540005	190
7300058	126	7320072	127	7500131	54	7510116	73	7520102	68	7540006	190
7300059	126	7500007	114	7500133	36	7510117	106	7520104	51	7550004	189
7300060	124	7500030	62	7500134	154	7510118	105	7520105	59	7550005	190
7300061	120	7500036	50	7500136	96	7510119	112	7520106	81	7550006	190
7300062	118	7500055	86	7500137	104	7510120	62	7520107	60	7700007	7
7300063	121	7500060	50	7500139	45	7510121	37	7520109	82	7700013	125
7300064	116	7500061	64	7500140	85	7510124	73	7520110	56	7700015	106
7300065	129	7500066	82	7500141	102	7510125	36	7520111	100	7700017	91
7300066	129	7500075	93	7500142	71	7510126	87	7520112	148	7700018	92
7300071	120	7500079	81	7500143	98	7510127	57	7520113	66	7710007	7
7300072	127	7500083	110	7500144	98	7510128	99	7520115	86	7710013	125
7310006	127	7500098	87	7500147	77	7510129	85	7520116	73	7710015	106
7310012	118	7500099	63	7500149	40	7510130	60	7520117	106	7710017	91
7310030	123	7500101	64	7500151	105	7510131	54	7520118	105	7710018	92
7310041	122	7500102	68	7510007	114	7510133	36	7520119	112	7720007	7
7310054	121	7500104	51	7510030	62	7510134	154	7520120	62	7720015	106
7310056	130	7500105	59	7510036	50	7510136	96	7520121	37	7720017	91
7310057	128	7500106	81	7510055	86	7510137	104	7520124	73	7720018	92
7310058	126	7500107	60	7510060	50	7510139	45	7520125	36		
7310059	126	7500109	82	7510061	64	7510140	85	7520126	87		

Herausgeber:

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria
www.roco.cc

Bildnachweise:

Modelleisenbahn GmbH, M. Zirn, S. Zenzmaier, M. Huber, H. Gogg sowie bei den Bildern angegebene Fotografen.

Druck und Verarbeitung:

Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn; Austria

Copyright:

© 2025 Modelleisenbahn GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Katalog einschließlich aller seiner Teile, wie Daten und Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Modelleisenbahn GmbH unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Verarbeitung oder Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Marken, Handelsnamen oder Firmenbezeichnungen sowie sonstiger Kennzeichen in diesem Katalog berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedem frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Marken oder sonstige gesetzlich geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche markiert sind.

® Eingetragene Marken: ROCO, FLEISCHMANN, FLÜSTERSCHLEIFER, ROCO LINE, GEOLINE, Z21, multiMAUS, smart RAIL

Markeninhaber: Modelleisenbahn GmbH, Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria

Gem. §§ 10, 10a MarkenSchG verbietet der Markeninhaber Dritten, die eingetragenen Marken ohne seine Zustimmung im geschäftlichen Verkehr zu verwenden.

Haftung:

Die Modelleisenbahn GmbH bemüht sich, den Inhalt dieses Kataloges mit hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Trotz höchstmöglicher Sorgfalt kann die Modelleisenbahn GmbH keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Katalog enthaltenen Inhalte und Informationen übernehmen. Für eventuelle Schäden materieller oder ideeller Art durch Nutzung, Nichtnutzung oder Vorenthaltung von fehlerhaften oder unvollständige Informationen dieses Kataloges – sofern sie nicht durch nachweislichen Vorsatz oder nachweislich grobe Fahrlässigkeit seitens der Modelleisenbahn GmbH begründet sind – kann keinerlei Gewähr und Haftung übernommen werden. Die Modelleisenbahn GmbH behält sich vor, jederzeit die Inhalte und die technischen Eigenschaften der angeführten Produkte zu aktualisieren. Viele Abbildungen zeigen Photomontagen und CAD-Zeichnungen. Die endgültige und gelieferte Ausführung der Modelle kann deshalb von den gezeigten Bildern abweichen. Elektrische und mechanische Daten und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Produkte aus der Serienproduktion können in Details von den abgebildeten Modellen abweichen. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass die abgebildeten oder beschriebenen Produkte möglicherweise nicht in ihrem Land erhältlich sind. Änderungen und Liefermöglichkeiten für die abgebildeten Produkte bleiben vorbehalten.

Die Inhalte, die wir kommunizieren, können mit Hilfe von KI erstellt worden sein.

Länderkennung

 Österreich (A)	 Italien (I)
 Belgien (B)	 Luxemburg (L)
 Bosnien/Herzegowina (BIH)	 Niederlande (NL)
 Kanada (CAN)	 Norwegen (N)
 Schweiz (CH)	 Polen (PL)
 Tschechische Republik (CZ)	 Rumänien (RO)
 Deutschland (D)	 Russland (RUS)
 Dänemark (DK)	 Schweden (S)
 Spanien (E)	 Slowakische Republik (SK)
 Frankreich (F)	 Slowenien (SLO)
 Ungarn (H)	 Vereinigte Staaten (US)

Epochen

 Ep I	Epoche I: ca. 1870 – 1920
 Ep II	Epoche II: ca. 1920 – 1945
 Ep III	Epoche III: ca. 1945 – 1968
 Ep IV	Epoche IV: ca. 1968 – 1994
 Ep V	Epoche V: 1994 – 2006
 Ep VI	Epoche VI: seit 2007

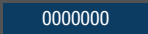
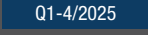
Gleise

 R2	R2 Bogen 30°, r = 358 mm
 R3	R3 Bogen 30°, r = 419,6 mm
 R4	R4 Bogen 30°, r = 481,2 mm
 R5	R5 Bogen 30°, r = 542,8 mm
 R6	R6 Bogen 30°, r = 604,4 mm

Bahnverwaltungen

K.K.St.B.	Kaiserlich-Königliche Staatsbahnen
BBÖ, ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
SNCB	Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen
SBB	Schweizerische Bundesbahnen
K.P.E.V.	Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung
K.Bay.Sts.B	Königliche Bayerische Staatseisenbahn
DWM	Deutsche Wehrmacht (1935 bis 1945)
DRG	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (bis 1937)
DRB	Deutsche Reichsbahn (1937 bis ca. 1949)
DR	Deutsche Reichsbahn (DDR)
DB	Deutsche Bundesbahn (1951 bis 1993)
DB AG	Deutsche Bahn AG (seit 1.1.1994)
DSB	Dänische Staatsbahnen
RENFE	Spanische Eisenbahn
SNCF	Nationale Gesellschaft der französischen Eisenbahnen
MÁV	Ungarische Staatsbahnen
FS	Italienische Staatsbahnen
NSB	Norwegische Staatsbahnen
SS, NS	Niederländische Eisenbahnen
PKP	Polnische Staatsbahnen
SJ	Schwedische Staatsbahnen
RŽD	Russische Eisenbahnen
ČSD	Tschechoslowakische Staatsbahnen (1919-1992)
ČD	Tschechische Staatsbahnen
ŽSR	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (1993-2004)
ŽSSK	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (seit 2005)
CFL	Nat. Gesellschaft der Luxemburgischen Eisenbahnen
SŽ	Slowenische Eisenbahnen
SŽD	Sowjetische Eisenbahnen

Zeichenerklärung

 0000000	Artikelnummer
 Q1-4/2025	Erscheinungstermin 1.-4. Quartal im jeweiligen Jahr
 n:	Neuheit
 Ep III	Epoche
 187	Länge über Puffer
 DC	Gleichstrom (ohne Decoder)
 DCC	Gleichstrom (Digital ab Werk mit Decoder)
 DCC 	Gleichstrom (Digital ab Werk mit Sounddecoder)
 AC	Wechselstrom (Digital ab Werk mit Decoder)
 AC 	Wechselstrom (Digital ab Werk mit Sounddecoder)
 5/2	Antrieb auf x Achsen / x Achsen mit Haftreifen
	Lok-Tenderantrieb mit Kardanwelle
	Spitzenlicht weiß bzw. weiß-rot mit Fahrtrichtung wechselnd
	Spitzenlicht nach Ländervorbild (hier z.B. Schweiz)
 LED 	Beleuchtung mittels LED / Glühlampe
 WIRE	Verdrahtete Decoderverbindung 6 polig
 NEM 651	Schnittstelle NEM 651 6 polig
 NEM 652	Schnittstelle NEM 652 8 polig
 PluX16	Schnittstelle PluX16
 PluX22	Schnittstelle PluX22
 Next18	Schnittstelle Next18
 R2	Mindestbefahrbarer Radius
	Pufferkondensator
	Innenbeleuchtung / Innenbeleuchtung Einbausatz
 6560	Wechselstrom-Radsatz
	Digitale Rangierkupplung
	Dynamischer Dampf aus dem Schornstein
 Z21 Cab	Z21-Führerstand verfügbar

Roco

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4
5101 Bergheim • Austria
www.roco.cc

Ihr ROCO-Fachhändler



4100001

